



STADTSPIEGEL

Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Kandidaten für die
Kommunalwahl am 9. Juni
ab Seite 4

Start für Carsharing in
der Innenstadt

Seite 10

Teilnehmer-Rekord bei
Blutspendeaktion

Seite 10

25 Jahre LIMBOmar: Endlich ein Hallenbad für L.-O.!



Der Geburtstag wurde am 13. und 14. April gefeiert. Samstagabend gab es Nachtschwimmen und -sauna mit Cocktailbar sowie Feuer- und Lasershow. Am Sonntag waren die Kinder im Fokus: Sie waren zu einem bunten Kindernachmittag mit Parcours sowie Aquazorbing und Schnuppertauchen eingeladen. Alle Gäste unter 14 Jahren hatten freien Eintritt und konnten sich über ein Eis freuen.

Mitte April feierte das Team des Freizeit- und Familienbades das 25-jährige Jubiläum der beliebten Freizeiteinrichtung an der Kellerwiese. Mittlerweile konnten gut 3,3 Millionen Besucher in Schwimmbad und Sauna begrüßt werden. Ein eigenes Hallenbad war schon seit den 1950er Jahren ein Herzenswunsch der Limbach-Oberfrohnaer, der aus Geld- und Materialmangel zu DDR-Zeiten nie umgesetzt werden

konnte. Der nach 1990 neu gewählte Stadtrat und die Stadtverwaltung hatten das Thema schnell wieder auf dem Tisch und nach einigen unrealistischen Projektideen entschied man sich für die jetzige Variante und den Standort in der Stadtmitte. Nach nur etwas mehr als einem Jahr Bauzeit konnte das LIMBOmar am 24. April 1999 eröffnet werden. Noch während der Bauphase gründete sich der Schwimmsport- und

Tauchsportverein, der heute rund 650 Mitglieder zählt und gemeinsam mit dem Bad-Team zahlreiche Aktivitäten auf die Beine stellt. Über die Stadtgrenzen hinaus ist beispielsweise das 24-Stunden-Schwimmen bekannt, welches seit der Eröffnung jährlich durchgeführt wird.

Ein ausführliches Interview zum Thema lesen Sie in der nächsten Ausgabe.

**BÜRGERSERVICE****Stadtverwaltung**

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
Internet: www.limbach-oberfrohna.de
Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Pass- und Meldeangelegenheiten:

03722/78-135, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Achtung: Für alles rund um Führerschein und Kfz-Zulassung ist der Bürgerservice des Landratsamtes zuständig!

Servicezeiten des Bürgerbüros

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424
E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Neu ab 1. Mai:

Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 | 13:00 - 18:00 Uhr
Do.-tag 09:00 - 12:00 | 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
jeden 1. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung weiterhin wünschenswert. Besucher mit Termin werden vorrangig bedient.

Online-Terminvergabe unter

www.limbach-oberfrohna.de
oder über Telefon: 03722/78-135 bzw. 0800/3388000 (kostenfrei)

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr
Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe www.limbach-oberfrohna.de

Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG

Besuche nur nach Terminvereinbarung

Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna

E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
gleichstellung@limbach-oberfrohna.de

Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

Sprechstunden in den Ortsteilen:**Ortsvorsteher Bräunsdorf**

Rathaus | Untere Dorfstraße 8
Telefon: 03722/93422
Mail: ov-braeunsdorf@web.de
Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30
Telefon: 03722/408045

Mail: marliespfeiffer.1@web.de

Dienstag, 4. Juni 17:00 - 18:00 Uhr

Achtung! Dienstag, 7. Mai entfällt**Ortsvorsteher Pleißa**

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a
Telefon: 03722/817120
Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de
Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr

Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen

Rathaus | Kaufunger Straße 19
Telefon: 037609/5423
Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr
oder jederzeit Kontakt per Mail: ov@woka-net.de

Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg

jeden 1. Donnerstag im Monat
16:00 - 17:00 Uhr

Externe Angebote im Rathaus:**Agentur für Arbeit**

Berufsberatung für Beschäftigte
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden letzten Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr
neutral, kostenfrei und ohne Termin

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr
Ab sofort ohne Terminvereinbarung.
Achtung: Kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige!

Bürgerstiftung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 1. und 3. Mittwoch von 15:30 bis 17:00 Uhr
Termine unter Telefon: 0163/1451731

Energieberatung**Verbraucherschutzzentrale**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden 2. Donnerstag des Monats von 13:00 - 15:00 Uhr – nur nach Terminvereinbarung unter: 0800/809802400 (kostenfrei)

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Jeden 1. und 3. Donnerstag ab 10:30 Uhr
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
Terminvereinbarung (außer donnerstags) nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 2. Donnerstag des Monats von 15:30 - 17:30 Uhr

Die Sprechzeit der Schiedsstelle im Mai findet aufgrund des Feiertages nicht am 9., sondern am 16. Mai statt.

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a
Telefon: 0375/440221900, Mail: Buergerservice@landkreis-zwickau.de
Montag 8:00 - 16:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 8:00 - 12:00 Uhr
Samstag, 4. Mai 9:00 - 12:00 Uhr

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336
www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de
Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr
Freitag 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag, 4. Mai 09:00 - 16:00 Uhr

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861
www.amerika-tierpark.de
täglich 09:30 - 18:00 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039
www.esche-museum.de
Dienstag bis Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170
Dienstag bis Sonntag: 14:00 - 17:00 Uhr
Sonderausstellung: „KIRCHE, SCHLOSS, PARK – Entwürfe der Brüder Giesel für Wolkenburg

Bauernmuseum Dürrengerbisdorf

Talweg 6 | Telefon: 037609/58215
19. Mai von 13:00 bis 17:00 Uhr

Hallenbad „LIMBOMar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970
www.limbomar.de

Schwimmbad:

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr
Dienstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch: kein öffentlicher Betrieb
Donnerstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr
Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag/Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr
Sauna-Öffnungszeiten: www.limbomar.de

Bereitschaft**RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

eins-Bereitschaftsdienst Gas

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

MITNETZ-Störungsrufnummer Strom

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzungstermine

Stadtrat tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am **Montag, dem 6. Mai 2024, um 18:30 Uhr**, im Johann-Esche-Saal des Esche-Museums, Sachsenstraße 3, in Limbach-Oberfrohna statt.

Ortschaftsrat Pleiße tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Pleiße findet am **Mittwoch, dem 8. Mai 2024, um 19:00 Uhr**, im Ratssaal des Rathauses im Ortsteil Pleiße (Pleißebachstraße 68) statt.

Ortschaftsrat Bräunsdorf tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bräunsdorf findet am **Montag, dem 13. Mai 2024, um 19:00 Uhr**, im Beratungsraum des Rathauses im Ortsteil Bräunsdorf (Untere Dorfstraße 8) statt.

Ortschaftsrat Wolkenburg-Kaufungen tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Wolkenburg-Kaufungen findet am **Montag, dem 13. Mai 2024, um 19:00 Uhr**, im Beratungsraum des Rathauses Wolkenburg-Kaufungen (Kaufunger Straße 19) statt.

Technischer Ausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Dienstag, dem 14. Mai 2024, um 18:30 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Gemeinschaftsausschuss tagt

Eine öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses findet am **Mittwoch, dem 15. Mai 2024, um 18:00 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzzufahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleiße am Rathaus (Pleißebachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus nahe Gasthof Kaufungen)
 - in Dürrrengerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
 - in Uhlisdorf (An der Alten Mühle)

Vergabehinweis

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de, www.ted.europa.eu (bei europaweiten Vergaben) und www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen sogenannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de gelangen. Dort

können Sie die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist auf diesem Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform www.service.bund.de können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen. Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de. Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

Neue Öffnungszeiten des Bürgerbüros ab 1. Mai

Das Bürgerbüro ist ab dem 1. Mai am Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und nachmittags von 13 bis 18 Uhr, sowie jeden 1. Samstag im Monat für Sie geöffnet.

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat	09:00 – 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie auch:

Alles rund um Führerschein und KFZ-Zulassung/-Abmeldung bitte beim Bürgerservice des Landratsamtes Zwickau, Jägerstraße 2a (neben der Stadthalle) erledigen.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna
Oberbürgermeister Gerd Härtig,
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/78202, presse@limbach-oberfrohna.de

Verantwortlich für Anzeigen und Verlags Sonderveröffentlichungen:

Lars Büttner, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

Druck: Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/92147, gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Verlag: Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,

Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de

Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkelhofer Straße 20,

09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

Sprechzeit der Schiedsstelle im Mai

Die Sprechzeit der Schiedsstelle im Mai findet aufgrund des Feiertages nicht am 9., sondern am **16. Mai** von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Haus A, 2. OG, Beratungsraum „Hechingen“, statt.

Bekanntmachung

der zugelassenen Wahlvorschläge für die Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen am 9. Juni 2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 9. April 2024 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

(Familiename, Vorname/n; Beruf oder Stand; Geburtsjahr; Postleitzahl und Wohnort bzw. Anschrift)

Für die Stadtratswahl in Limbach-Oberfrohna:

I. Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.

1. Vogel, Kati; Büroangestellte; 1972; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Konieczny, Frank; Kfz-Meister; 1971; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Pfeiffer, Marlies; Schulleiterin a.D.; 1960; 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Naumann, Toni; Teamleiter; 1981; 09212 Limbach-Oberfrohna
5. Schneider, Sabine; FA für Anästhesie/Notärztin; 1960; 09212 Limbach-Oberfrohna
6. Müller, Olaf; Kinobetreiber; 1975; 09212 Limbach-Oberfrohna
7. Sonntag, Anja; 2. Kita-Leitung; 1979; 09212 Limbach-Oberfrohna
8. Schmeißer, Holger; Lehrer; 1975; 09212 Limbach-Oberfrohna
9. Groh, Annett; Museumsangestellte; 1970; 09212 Limbach-Oberfrohna
10. Wetzel, Tommy; Lehrer; 1970; 09212 Limbach-Oberfrohna
11. Meisel, Steve; Geschäftsführer; 1981; 09212 Limbach-Oberfrohna
12. Müller, Chris; Geschäftsführer; 1988; 09212 Limbach-Oberfrohna
13. Bauch, Sandra; Medizinische Fachangestellte; 1976; 09212 Limbach-Oberfrohna
14. Langenhagen, Kay-Uwe; Außendienstverkäufer; 1973; 09212 Limbach-Oberfrohna
15. Weise, Ingo; Geschäftsführer; 1980; 09212 Limbach-Oberfrohna
16. Dietrich-Wachler, Claudia; selbstständige Kauffrau; 1973; 09212 Limbach-Oberfrohna
17. Esche, Tony; Instandhaltungsmechaniker; 1994; 09212 Limbach-Oberfrohna
18. Rudert, Virginia; Juristin; 1974; 09212 Limbach-Oberfrohna
19. Guskowski, André; Klärwärter; 1974; 09212 Limbach-Oberfrohna
20. Fuchs, Sandy; Leiterin Finanzbuchhaltung; 1988; 09212 Limbach-Oberfrohna
21. Fischer, Enrico; Betriebsleiter; 1972; 09212 Limbach-Oberfrohna
22. Neyen, Grit; Medizinische Fachangestellte; 1973; 09212 Limbach-Oberfrohna
23. Pick, Alexander; Bürokaufmann/Vertrieb; 1978; 09212 Limbach-Oberfrohna
24. Roßmeisl, Heiko; Kfz-Mechaniker-Meister; 1970; 09212 Limbach-Oberfrohna

II. Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

1. Fitzner, Enrico; Landschaftsgärtner; 1973; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Klemm, Ina; Geschäftsführerin; 1976; 09212 Limbach-Oberfrohna

3. Müller, Marvin; Student Wirtschaftswissenschaften; 2000; 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Nessmann, Michael; Elektrotechniker i.R.; 1959; Zum Lindenhof 2, 09212 Limbach-Oberfrohna
5. Schobner, Bernd; Dipl.-Ing., Bürgermeister a.D.; 1955; Staudenweg 38, 09212 Limbach-Oberfrohna
6. Koschmieder, Sylke; Immobilienfachfrau; 1968; 09212 Limbach-Oberfrohna
7. Bula, Richard; Master of Science; 1996; Christophstraße 12, 09212 Limbach-Oberfrohna
8. Striegler, Ute; Betriebswirtin; 1965; 09212 Limbach-Oberfrohna
9. Löbel, Marco; Techniker; 1984; Pleißenbachstraße 51, 09212 Limbach-Oberfrohna
10. Stalzer, Gunnar; Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Projektleiter; 1971; 09212 Limbach-Oberfrohna
11. Zöllner, Jürgen; Richter; 1963; 09212 Limbach-Oberfrohna
12. Meglitsch, Daniel; Fachwirt Versicherungen und Finanzen; 1978; 09212 Limbach-Oberfrohna
13. Kuchler, Andreas; Versicherungskaufmann; 1973; 09212 Limbach-Oberfrohna
14. Barnofsky, Jörg; Bauunternehmer; 1972; 09212 Limbach-Oberfrohna
15. Steinert, Jens; Rechtsanwalt; 1965; 09212 Limbach-Oberfrohna
16. Harnack, Frank; Büroleiter; 1972; 09212 Limbach-Oberfrohna
17. Peters, Christian; staatlich geprüfter Techniker; 1990; 09212 Limbach-Oberfrohna
18. Waschitzka, Steffen, Logistiker; 1963; 09212 Limbach-Oberfrohna

III. Alternative für Deutschland, AfD

1. Müller, Uwe; Accountmanager; 1964; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Pester, Tommy; Metallbauer; 1988; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Kubus, Jens; Elektromonteur; 1972; 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Süß, Steffen; Baufacharbeiter; 1963; 09212 Limbach-Oberfrohna
5. Kubus, Valentin; Verkäufer; 1997; 09212 Limbach-Oberfrohna
6. Hempel, Cornelia; Mitarbeiterin Onlinehandel; 1956; 09212 Limbach-Oberfrohna
7. Speri, Ronny; Abteilungsleiter Informationstechnologie; 1977; 09212 Limbach-Oberfrohna
8. Eckardt, Dirk; Geschäftsführer; 1968; 09212 Limbach-Oberfrohna
9. Maisch, Ronny; Facility Manager; 1977; 09212 Limbach-Oberfrohna
10. Dittmann, Jochen; Klempner- und Installateurmeister i.R.; 1955; 09212 Limbach-Oberfrohna
11. Melzer, Heike; Elektromonteurin; 1966; 09212 Limbach-Oberfrohna
12. Dörmer, Steffen; Produktionsmitarbeiter; 1986; 09212 Limbach-Oberfrohna
13. Barthel, Kevin; Lehrer; 1990; 09212 Limbach-Oberfrohna
14. Winkler, Manuel; Mechaniker; 1993; 09212 Limbach-Oberfrohna
15. Grams, Jens; Serviceberater i.R.; 1959; 09212 Limbach-Oberfrohna
16. Golbs, Steffen; Trockenbaumonteur; 1971; 09212 Limbach-Oberfrohna

17. Schnitzer, Annelie; Technische Leiterin i.R.; 1951; 09212 Limbach-Oberfrohna
18. Pechmann, Mario; Kraftfahrer; 1961; 09212 Limbach-Oberfrohna
19. Schulte, Uwe; Maschinen- und Anlagenmonteur i.R.; 1953; 09212 Limbach-Oberfrohna
20. Dick, Gabriela; Vertriebsassistentin; 1968; 09212 Limbach-Oberfrohna

IV. DIE LINKE, DIE LINKE

1. Grobe, Elisa; Angestellte; 1991; Sachsenstraße 26, 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Voitel, Sven; Maschinen- und Anlagenführer; 2002; Ludwig-Richter-Straße 17, 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Dr. Blume, Jürgen; Beratungsstellenleiter; 1946; Waldenburger Straße 171, 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Dögnitz, Steffen; Dipl.-Mathematiker; 1958; Rotdornstraße 1, 09212 Limbach-Oberfrohna
5. Schubert, Arndt; Rentner; 1949; Chemnitzer Straße 65, 09212 Limbach-Oberfrohna

V. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE

1. Bück, Jenny; Bauingenieurin; 1990; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Dr. Klepper, Albert; Psychotherapeut, Psychiater; 1958; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Grabner, Kristin; Geografin; 1985; 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Bück, Maurice; Koch; 1988; 09212 Limbach-Oberfrohna

VI. Freie Demokratische Partei, FDP

1. Barth, Andreas; Untermehmer; 1954; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Gertig, Timo; Berufssoldat; 1977; Schulstraße 11a, 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Trinks, Michael; Händler; 1947; 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Junghannß, Dominik; Fachkraft für Lagerlogistik; 1993; 09212 Limbach-Oberfrohna
5. Ratsch, Udo; Kfz-Mechaniker; 1962; 09212 Limbach-Oberfrohna
6. Wächtler, Sylvia; Chemielaborantin; 1972; 09212 Limbach-Oberfrohna
7. Umbach, Ken; Kfz-Mechatroniker; 1986; 09212 Limbach-Oberfrohna
8. Raschker, Lothar; Ruheständler; 1954; 09212 Limbach-Oberfrohna
9. Umbach, Gerald; Servicetechniker; 1959; 09212 Limbach-Oberfrohna

VII. Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD

1. Schreckenbach, Lucas; Gesundheits- und Krankenpfleger; 2001; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Büchner, Claudia; Verwaltungsangestellte; 1979; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Wisinger, Martin; Vertriebsleiter; 1984; 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Auerswald, Bärbel; Dipl. Kommunalwirt i.R.; 1957; 09212 Limbach-Oberfrohna
5. Bittdorf, Philipp; Industriemechaniker; 2003; 09212 Limbach-Oberfrohna
6. Schickel, Gerhard; Elektroingenieur i.R.; 1946; 09212 Limbach-Oberfrohna

Für die Ortschaftsratswahl in Bräunsdorf:

I. Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

1. Peters, Christian; staatlich geprüfter Techniker; 1990; 09212 Limbach-Oberfrohna

2. Kühnert, Matthias; Dachdeckermeister; 1981; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Reichenbach, Ronny; Landwirt; 1977; 09212 Limbach-Oberfrohna

II. Freie Demokratische Partei, FDP

1. Fuchs, Matthias; Systemadministrator; 1963; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Sittner, Mike; Metallbauer; 1970; 09212 Limbach-Oberfrohna

III. Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.

1. Ittner, Nicole; Geschäftsführerin; 1975; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Kandziora, Anja; kaufmännische Sachbearbeiterin; 1971; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Schuhknecht, Katy; Floristin; 1976; 09212 Limbach-Oberfrohna

IV. Alternative für Deutschland, AfD

1. Pester, Tommy; Metallbauer; 1988; 09212 Limbach-Oberfrohna

Für die Ortschaftsratswahl in Kändler:

I. Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.

1. Roßmeisl, Heiko; Kfz-Mechaniker-Meister; 1970; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Forchheim, Stefan; Rentner; 1954; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Schneider, Sabine; FA für Anästhesie/Notärztin; 1960; 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Kurth, Matthias; Diplom-Ingenieur (FH); 1971; 09212 Limbach-Oberfrohna
5. Thiedig, Susan; Hebamme; 1971; 09212 Limbach-Oberfrohna
6. Pick, Alexander; Bürokaufmann/Vertrieb; 1978; 09212 Limbach-Oberfrohna

II. Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

1. Klemm, Ina; Geschäftsführerin; 1976; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Brodhagen, Werner; Rentner; 1953; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Klemm, Ralf; Klempner; 1972; 09212 Limbach-Oberfrohna

III. Freie Demokratische Partei, FDP

1. Gertig, Timo; Berufssoldat; 1977; Schulstraße 11a, 09212 Limbach-Oberfrohna

Für die Ortschaftsratswahl in Pleißa:

I. Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.

1. Schmeißer, Holger; Lehrer; 1975; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Rudert, Virginia; Juristin; 1974; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Eichhorn, Holger; Bauplaner; 1969; 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Neyen, Grit; Medizinische Fachangestellte; 1973; 09212 Limbach-Oberfrohna
5. Vogel, Mathias; Rentner; 1957; 09212 Limbach-Oberfrohna
6. Günther, Mirko; Werkzeugschmied; 1972; 09212 Limbach-Oberfrohna
7. Sroka, Torsten; Tischlermeister; 1972; 09212 Limbach-Oberfrohna
8. Meißner, Pierre; städtischer Angestellter; 1976; 09212 Limbach-Oberfrohna

II. Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

1. Nessmann, Michael; Elektrotechniker i.R.; 1959; Zum Lindenhof 2, 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Löbel, Marco; Techniker; 1984; Pleißenbachstraße 51, 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Nessmann, Benjamin; Zusteller; 1982; Zum Lindenhof 2, 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Sender, Martin; Dipl.-Ing. (FH); 1970; 09212 Limbach-Oberfrohna

III. DIE LINKE, DIE LINKE

1. Dögnitz, Steffen; Dipl.-Mathematiker; 1958; Rotdornstraße 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

IV. Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD

1. Auerswald, Bärbel; Dipl. Kommunalwirt i.R.; 1957; 09212 Limbach-Oberfrohna

Für die Ortschaftsratswahl in Wolkenburg-Kaufungen:

I. Freie Wähler Limbach-Oberfrohna e.V.

1. Groh, Annett; Museumsangestellte; 1970; 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Müller, Olaf; Kinobetreiber; 1975; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Dietrich-Wachler, Claudia; selbstständige Kauffrau; 1973; 09212 Limbach-Oberfrohna

4. Jeron, Thomas; Schlosser; 1966; 09212 Limbach-Oberfrohna
5. Richter, Heike; Pflegedienst HWS/Betreuung; 1967; 09212 Limbach-Oberfrohna
6. Fuchs, Sandy; Leiterin Finanzbuchhaltung; 1988; 09212 Limbach-Oberfrohna

II. Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU

1. Iser, Reinhard; Bürgermeister a.D.; 1955; Herrnsdorfer Straße 17, 09212 Limbach-Oberfrohna
2. Räuber, Carmen; Verkäuferin; 1978; 09212 Limbach-Oberfrohna
3. Klatt, Tim-Moritz; Vermögensberater; 1998; 09212 Limbach-Oberfrohna
4. Vollrath, Christian; Rentner; 1958; 09212 Limbach-Oberfrohna
5. Hahn, Silvio; Dachdeckermeister; 1973; Herrnsdorfer Straße 36, 09212 Limbach-Oberfrohna
6. Fitzner, Enrico; Landschaftsgärtner; 1973; 09212 Limbach-Oberfrohna
7. Petzold, Ingmar; Landwirt; 1979; 09212 Limbach-Oberfrohna

Limbach-Oberfrohna, den 10. April 2024

gez. Gerd Härtig
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

**Erteilung eines Vorbescheides für das Vorhaben Errichtung eines Wirtschaftsgebäudes (Kalthalle) zur Lagerung und Aufbereitung des eigens angebauten Obstes und zur Unterbringung landwirtschaftlicher Geräte in 09212 Limbach-Oberfrohna auf den Flurstücken 381/6 und 381/7 der Gemarkung Rußdorf, Heinrich-Heine-Straße
Vorbescheid vom 12.04.2024 AZ.: FB III 632.21.04/sch-VB/2021/0027**

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 1. März 2024 (SächsGVBl. Nr. 3/2024 S. 169) geändert worden ist, wird bekannt gemacht:

Die Stadt Limbach-Oberfrohna hat als untere Bauaufsichtsbehörde mit Bescheid vom 12.04.2024 einen Vorbescheid mit dem Aktenzeichen FB III 632.21.04/sch-VB/2021/0027 im Verfahren nach § 75 Sächsische Bauordnung mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

- Das Vorhaben ist bauplanungsrechtlich zulässig und wird unter Nebenbestimmungen erteilt.
- Nebenbestimmungen betreffen den Naturschutz

Das Bauvorhaben entspricht den öffentlich-rechtlichen Vorschriften, die im bauaufsichtlichen Verfahren zu prüfen sind. Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung gilt die Zustellung des Bescheides gegenüber den betroffenen Eigentümern

Infos zum Glasfaserausbau in L.-O.

Im Auftrag des Landkreises Zwickau setzt das Unternehmen eins energie in sachsen GmbH & Co. KG derzeit den Breitbandausbau mit nachhaltigen und hochleistungsfähigen Internetanschlüssen der unterversorgten Gebiete um. Derzeit wird mit einer zumindest dreijährigen Bauzeit für die Errichtung des Glasfasernetzes in 26 Städten und Gemeinden gerechnet.

von Nachbargrundstücken als bewirkt. Von da an beginnt die Rechtsbehelfsfrist zu laufen.

Für den hiermit bekanntgemachten Vorbescheid gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen den Bescheid kann innerhalb eines Monats Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna einzulegen. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden.

Weitere Hinweise:

Der Vorbescheid und die dazugehörigen Bauvorlagen können in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich Ordnungsangelegenheiten, Haus D, Rathausplatz 1, innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung eingesehen werden.

Die Einsichtnahme ist zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung im Raum Nr. D-111 oder D 110 möglich.

Öffnungszeiten: Mo 09:00 – 12:00 Uhr, Di 09:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr, Mi nach Vereinbarung, Do 09:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 15:30 Uhr, Fr 09:00 – 12:00 Uhr
Betroffene Eigentümer von Nachbargrundstücken können mit Nachweis ihrer Eigentümerschaft eine schriftliche Ausfertigung des Bescheides innerhalb der Rechtsbehelfsfrist abfordern.

gez. Thilo Schwarm
Untere Bauaufsichtsbehörde

In Limbach-Oberfrohna sollen die Arbeiten, beginnend in Dürrengerbisdorf, starten.

Vor Ort verlegt die Firma Citrus Solutions GmbH die Glasfaserkabel. Wenn es die Straßenbreite zulässt, wird die Absperrung halbseitig und gegebenenfalls mit Ampelregelung erfolgen. In schmalen Straßen geht es natürlich nur unter Vollsperrung.

Die Anwohner werden darüber vor Baubeginn informiert. Zudem fanden bereits zwei Infoveranstaltungen im Rathaus Wolkenburg dazu statt.

Aktueller Stand der Tiefbauarbeiten:

Derzeit Thierbacher Straße, OT Dürrengerbisdorf, anschließend weiter entlang der S 249 in Richtung Wolkenburg-Kaufungen sowie in den Talweg und Mittelweg

A STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Frohnbachstraße zwischen der Hausnummer 110 und Ortsausgang	voraussichtlich bis Anfang Mai	Vollsperrung (2 Bauabschnitte)	Fahrbahnsanierung
Industriestraße zwischen der Hausnummer 21 (Bauerngut) und Straße des Friedens	voraussichtlich bis Ende November 2025	Vollsperrung 1. Bauabschnitt zwischen der Hausnummer 21 und Horst-Strohbach-Straße (Einmündung bleibt frei)	Grundhafter Straßenausbau
Am Jahnhaus zwischen Rußdorfer Straße und Wolkenburger Straße	voraussichtlich bis Juni 2025	Vollsperrung 1. Bauabschnitt zwischen Wolkenburger Straße und Siedlerstraße	Grundhafter Straßenausbau
Dr.-Goerdeler-Straße Zwischen der Hausnr. 2 und Humboldtstraße	voraussichtlich bis Ende November	Vollsperrung	Grundhafter Straßenausbau
Innenstadt Johannisplatz	3. bis 5. Mai	Vollsperrung	Auf- und Abbau und Durchführung Bürgerfest
Innenstadt Bachstraße, Sachsenstraße, Hechinger Straße, Moritzstraße und Markt	4. Mai	Vollsperrung	Durchführung Bürgerfest

Kommunales Bürgerbudget 2024

Förderung kommunaler bzw. lokaler Projekte aus niederschweligen bürgerschaftlichen Beteiligungsverfahren im Landkreis Zwickau

1. Was ist das kommunale Bürgerbudget?

Kommunale Bürgerbudgets sind Mittel, die den Landkreisen und Kreisfreien Städten zur Verfügung gestellt werden, um Projekte der Bürgerbeteiligung finanzieren zu können.

Ziel der Förderung durch das kommunale Bürgerbudget ist die Unterstützung der Landkreise und Kreisfreien Städte bei der **Umsetzung von kommunalen bzw. lokalen Projekten aus niederschweligen bürgerschaftlichen Beteiligungsverfahren**. Die Durchführung der Projekte erfolgt im Zusammenspiel mit der zuständigen Verwaltung.

Gefördert werden Maßnahmen von Bürgerinnen und Bürgern des Freistaates Sachsen (ab 16 Jahren), die dazu geeignet sind, Projekte mit einem unmittelbaren Bezug zum eigenen Wohnort bzw. der eigenen Gemeinde umzusetzen und hierdurch das lokale Gemeinwesen zu stärken.

Für das Jahr 2024 stehen dem Landkreis Zwickau insgesamt 38.461,53 Euro zur Verfügung, um solche Projekte der Bürgerbeteiligung finanzieren zu können. Diese Mittel werden vom Landkreis Zwickau auf insgesamt 40.000,00 Euro erhöht. Rechtsgrundlage dafür bildet der § 1 des Sächsischen Kommunaleigenverantwortungsstärkungsgesetzes (SächsKomEigStärkG) i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 3 der Sächsischen Kommunalpauschalenverordnung (SächsKomPauschVO). Die Mittel werden bereitgestellt durch Steuermittel des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

2. Wer ist antragsberechtigt?

Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, sowie Vereine und Initiativen sind berechtigt, Vorschläge für das Bürgerbudget einzureichen. Der Sitz des Vereins oder Initiative muss dabei im Landkreis Zwickau sein.

Politische Vereinigungen und Parteien sind **nicht** antragsberechtigt.

weiter auf Seite 8

3. Welche Projekte sind förderfähig?

Über das Bürgerbudget können gemeinwohlorientierte Projekte mit einem unmittelbaren Bezug zum eigenen Wohnort bzw. der eigenen Gemeinde umgesetzt werden, die das lokale Gemeinwesen stärken.

Förderbeispiele:

- Anlegen von Streuobstwiesen/Blumenwiesen/ Kräutergärten
- Bänke/Wanderwege
- Beschilderung historischer Gebäude und Stadtgeschichtliches
- Spielplatzgestaltung
- Natur- und Klimaschutzprojekte
- Kostüme für Umzüge
- Nachbarschaftsprojekte
- Büchertauschtelefonzelle
- Unterstellmöglichkeit für den Skatepark/Fahrräder
- Zuschuss Dorf-, Gemeinde- oder Stadtteilstfest
- Grillstellen/Feuerstellen/Orts-Pyramide.

Die Projekte müssen folgende Anforderungen erfüllen:

- Das Projekt **kommt vielen** Bürgerinnen und Bürgern **zugute**.
- Das Projekt ist **realisierbar** (rechtlich, technisch und zeitlich).
- Es besteht ein **unmittelbarer Bezug zum Wohnort**.
- Das Projekt dient der **Stärkung des lokalen Gemeinwesens**.
- Die **Fördermittel** stehen in einem realistischen **Verhältnis zu den Gesamtkosten des Projektes** (Die Gesamtausgaben des Projektes liegen unter 10.000,00 Euro)
- Das Projekt wurde noch nicht begonnen.
- Es dürfen keine politischen Ziele zugunsten einer Partei oder Vereinigung verfolgt werden.

4. Welche Kosten sind förderfähig?

- Förderfähig sind grundsätzlich alle bei der Durchführung des Projektes entstehenden Kosten.
- Personalkosten sind nicht förderfähig (keine Eigenleistungen und Honorare an Projektverantwortliche und Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtler).

5. Welche Förderkonditionen gelten?

- Bis zu einer Förderhöchstgrenze von 2.000,00 Euro können Projekte beantragt werden.
- Die Projektförderung wird als Festbetragsfinanzierung in Form einer nicht zurückzahlbaren Zuwendung gewährt.
- Es sind keine Eigenmittel erforderlich, eine Förderung bis 100 Prozent ist möglich.

6. Wie kann ein Förderantrag gestellt werden?

- Anträge auf Gewährung einer Zuwendung für das Haushaltsjahr 2024 sind im Zeitraum **vom 24. April bis spätestens 9. Juni 2024** einzureichen. Zur Beantragung ist nur das auf der Internetseite des Landkreises Zwickau unter www.landkreis-zwickau.de bereitgestellte Formular zugelassen.
- Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.
- Zusätzlich zum Antragsformular sind folgende Unterlagen einzureichen:
 - eine kurze Stellungnahme der zuständigen Gemeinde.

7. Auswahl und Bewilligung

- Alle eingereichten Anträge werden auf Zulässigkeit und Förderfähigkeit geprüft.
- Eine Jury entscheidet über die Vergabe der Projektförderung.
- Bei der Vergabe der Fördermittel achtet die Jury bei gleicher Eignung der Projekte auf eine gleichmäßige Verteilung innerhalb des Landkreises Zwickau.
- In die Bewertung fließen sowohl die Kreativität der Idee als auch der Innovationsgrad ein.

8. Projektdurchführung

- Der Bewilligungszeitraum entspricht dem Durchführungszeitraum und ist befristet vom Tag der Bescheiderteilung bis zum 31. Dezember 2024.
- Die beantragte Maßnahme muss bis zum 31. Dezember 2024 abgeschlossen sein (spätester Projektschluss).
- Die **Bewilligungsbehörde** ist das **Landratsamt Zwickau**.

9. Verbot der Doppelförderung

- Die Zuwendungen können nur dann auf Antrag gewährt werden, wenn eine Doppelförderung ausgeschlossen ist und das Projekt förderfähig im Sinne der SächsKomPauschVO ist.

Büro Landrat, Landratsamt Zwickau

Abfallentsorgung nach den Feiertagen im Mai

Die Leerung der Abfalltonnen verschiebt sich aufgrund der Feiertage im Mai wie folgt:

- für den Tag der Arbeit am 1. Mai 2024 erfolgt sie am Donnerstag, 2. Mai 2024,
- für Christi Himmelfahrt am 9. Mai 2024 erfolgt sie am Freitag, 10. Mai 2024 und
- für Pfingstmontag am 20. Mai 2024 erfolgt sie am Dienstag, 21. Mai 2024.

Auch die weiteren Entsorgungstermine der betroffenen Woche verschieben sich gegebenenfalls um einen Tag, bis einschließlich Samstag.

Die Abfalltonnen sind immer am eigentlichen Entleerungstag - außer am Feiertag - bis 7 Uhr bereitzustellen.

*Amt für Abfallwirtschaft,
Landratsamt Zwickau*



STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna/ Niederfrohna:

Ausbaufacharbeiter Containermodule | Automobilverkäufer Vertriebsprofi | Berufskraftfahrer Nah- und oder Fernverkehr | CE-Koordinator Sondermaschinenbau | Erzieher Sozialarbeiter | Bahnhofsmitarbeiter | Fahrzeugaufbereiter | Florist | Handwerkliches Allround-Talent | Ingenieure Sondermaschinenbau | Koch | Ladenbauer | Maurer | Maler

Restaurierung | Maschinenbediener/Maschinen- Anlagenführer | Metallbauer | Montierer | Mitarbeiter Innendienst Textilbranche | Mitarbeiter Edelstahlverarbeitung (Schweißer, Anlagenmechaniker, Konstruktionsmechaniker) | Mitarbeiter Industrielackierung | Mitarbeiter Warenschau Textil | Mitarbeiter Interdisziplinäre Frühförder- und Frühberatungsstelle (IFF) | Personalsachbearbeiter | Pflegehelfer | Physiotherapeut | Sachbearbeiter Einkauf | Steuerfachangestellte | Stuckateur | Tourismuskaufräu/-mann | Textilmaschinenführer | Trockenbaumonteure | Zerspanungsmechaniker (alle Berufe m/w/d)

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern?

Mit einer Meldung als arbeitssuchend ist das möglich. Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat? Rufen Sie an unter 0800 4 5555 00 - wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, in der Jobsuche.

Klicken Sie sich doch mal rein oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Handy: **Ihr Ansprechpartner** im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei, Tel: 03723/409185

E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

**UNSERE GREMIEN****Die Stadtratssitzung im April**

Am 8. April trafen sich die Stadträtinnen und Stadträte zu ihrer Sitzung im Saal des Esche-Museums. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Gerd Härtig und dem restlichen formellen Teil standen **Anfragen der Einwohner** auf der Tagesordnung. Leider hatten sich auch diesmal keine Gäste eingefunden. Anschließend ging es um die Verlegung des Sitzungsortes. Hier machte Gerd Härtig den Vorschlag, die letzte Sitzung des bestehenden Gremiums bereits im neuen Sitzungsort Hippodrom stattfinden zu lassen. Das stieß auf einhellige Zustimmung, da ja die bisherigen Damen und Herren Stadträte alle Beschlüsse zu dem Vorhaben auf den Weg gebracht hatten und dies als schönen Abschluss sahen.

Danach stand die **Abberufung einer Mitarbeiterin** als stellvertretende Fachbedienstete für das Finanzwesen auf dem Plan. Das wurde ebenso einstimmig beschlossen, wie der **Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Städtische Bäder** und die **Entlastung dessen Betriebsleitung**, zu dem bereits eine umfangreiche Vorberatung im Verwaltungsausschuss stattgefunden hatte.

Mehr Redebedarf gab es beim Punkt **Raumordnungsplan Wind – Beteiligung an der Ausarbeitung des Planentwurfs**. „Das Thema wird derzeit sehr kontrovers diskutiert, da der Freistaat Sachsen im Auftrag des Bundes bis spätestens zum 31. Dezember 2027 insgesamt 2 Prozent seiner Fläche für Windkraft ausweisen muss. In Sachsen wurde dies an die vier großen Planungsverbände übertragen“, erläuterte der Oberbürgermeister. Dazu gehören nun die erste Stellungnahme der Träger öffentlicher Belange, in dem alle Argumente niedergeschrieben werden sollen. „Das hier ist ein rein formeller Akt“, fügte er hinzu. Nachdem er eine

Nachfrage von Stadtrat Toni Naumann beantwortet hatte, ging es zur Abstimmung, die einhellig ausfiel.

Etwas praktischer wurde es dann wieder bei der Vorlage zur Änderung des Baubeschlusses für die **Umgestaltung des Paul-Fritzsching-Platzes**. Hier hatte die Ausschreibung eine Erhöhung der Kosten auf 390.000 Euro ergeben, die die Mitglieder des Gremiums nun absegnen sollten. Das erfolgte mit drei Enthaltungen einstimmig. Zuvor fragte Uwe Müller an, ob in den Kosten auch die Aufarbeitung des Esche-Steins enthalten sei. Hier entgegnete Michael Claus, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung, dass vom Denkmalschutz eine Konservierung des bisherigen Zustandes gewünscht sei und lediglich der Sockel aufgearbeitet werde. Enrico Fitzner mahnte an, dass die auf dem Platz befindlichen Frühblüher bei den Arbeiten möglichst geschützt werden sollten. Das nahm die Verwaltung als Anregung auf.

Die Finanzierung für das **Beseitigen der Hochwasserschäden an der im Bau befindlichen Brücke an der Hermsdorfer Straße** beschäftigte das Gremium anschließend. Hier musste am 23. und 24. Dezember letzten Jahres bei starkem Regen ein Teil der Bachverrohrung entfernt werden, um Schäden an den umstehenden Gebäuden zu vermeiden. Das konnte zum Glück kurzfristig durch eine ortsansässige Firma realisiert werden. Das Anlegen einer Behelfszufahrt und die anschließende Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes verursachten Kosten von fast 6.000 Euro, die natürlich bereits beglichen werden mussten. Die Folgekosten für die Erüchtigung sowie die anschließende Fertigstellung des Bauwerkes in Höhe von rund 116.000 Euro standen zur Entscheidung an. „Wir gehen davon aus, dass der Betrag großteils von der Versicherung übernommen wird“, betonte Michael Claus. Er fügte auf Nachfrage durch Enrico Fitzner hinzu,

dass der Bau Anfang Mai weitergehe und noch in diesem Jahr abgeschlossen werden soll.

Weiterhin wurden die **Garten- und Landschaftsbauarbeiten für die Neugestaltung des Sportplatzes Pleißa** vergeben. Vorgeschlagen war die Firma Uwe Pügner aus Schwarzenberg, die die Arbeiten für rund 377.000 Euro durchführen will. Das wurde durch die Stadträtinnen und Stadträte einstimmig bestätigt. Mit Hilfe des Förderprogramms „Vitale Dorfkern und Ortszentren im öffentlichen Raum“ soll der Platz zu einem Treffpunkt für Sportinteressierte jeden Alters ausgebaut werden. Der Sportplatz soll tagsüber für den Schulsport der Grundschule und als Außenfläche für die Betreuung der Hortkinder dienen. Weiterhin soll dieser multifunktional als Festplatz für Veranstaltungen und in den Nachmittags- und Abendstunden als Treffpunkt für die Dorfbevölkerung zur sportlichen Betätigung zur Verfügung stehen, heißt es in der Vorlage. Starten soll der Bau bereits im Mai, die Fertigstellung ist für September geplant.

Der **Tätigkeitsbericht und die Anfragen der Räte** standen abschließend auf dem Programm. Hier knüpfte Dr. Albert Klepper an seine Anfrage in der letzten Sitzung an, die sich um den Zustand der „Schimmelschen-Teiche“ im Landschaftsschutzgebiet „Limbacher Teiche“ drehte. Er fragte bei Oberbürgermeister Gerd Härtig nach dem aktuellen Sachstand an. „Der Zustand ist für uns alle nicht befriedigend, aber wir sind in den Verkauf der Teiche als Stadt nicht involviert – es handelt sich hier um ein Geschäft ‚Privat zu Privat‘“, betonte dieser. Die Stadt wüsste aber, dass der Käufer eine Stiftung sei, die sich um den Erhalt der Artenvielfalt kümmere. „Schon deshalb bin ich mir sicher, dass die Teiche, sobald die Eigentumsübertragung geklärt ist, wieder in einen guten Zustand versetzt werden“, so Gerd Härtig weiter.



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Limbach-Oberfrohna ab sofort Carsharing-Standort

Der mitteldeutsche Carsharing-Anbieter teilAuto hat am 9. April sein Angebot in Limbach-Oberfrohna gestartet. Zum Start wurde zunächst eine Station in der Innenstadt an der Hechinger Straße eingerichtet: Dort steht ab sofort ein Elektro-Kleinwagen bereit. An einem zweiten Standort, am Rathaus, wird ein Kompaktwagen stationiert.

„Mit der Eröffnung der Carsharing-Stationen etablieren wir ein neues, zusätzliches Mobilitätsangebot für Limbach-Oberfrohna und den nördlichen Teil des Landkreises Zwickau. Unser Ziel ist die dauerhafte Etablierung des Systems sowie die enge Verknüpfung mit anderen Verkehrsmitteln, um nachhaltige Mobilität zu fördern. Mit teilAuto haben wir einen starken und in Mitteldeutschland verwurzelten Partner gefunden, der auch über Erfahrung in kleineren Städten verfügt“, erklärte Bürgermeister Robert Volkmann. „Damit Carsharing in einer 24.000-Einwohner-Stadt wie Limbach-Oberfrohna funktioniert, ist lokale Unterstützung besonders wichtig“, ergänzt teilAuto-Regionalleiter Martin Schmidt. Diese erhielt der Gemeinschaftsauto-Anbieter von der Stadtverwaltung, aber auch von interessierten Unternehmen und Privatpersonen. Seit 2022 gab es deshalb immer wieder Gespräche mit der Verwaltung und weiteren Interessenten.

Für die technische Umsetzung wurde der regionale Energiedienstleister eins energie in sachsen GmbH & Co. KG ins Boot geholt. Dieser installierte die benötigten Ladestationen.



Freuten sich zusammen über das neue Mobilitätsangebot in der Stadt: Maskottchen LIMBO, Robby Hartl, Projektmanager ECO-Mobilität bei eins, Antje Böttcher vom Verkehrswende in kleinen Städten e.V. und Oberbürgermeister Gerd Härtig (von links).

Roland Warner, Vorsitzender der eins-Geschäftsführung, sagte dazu: „Wir freuen uns, dass wir die bereits durch eins zur Verfügung gestellte Infrastruktur um zwei weitere Ladepunkte erweitern können. Die Kombination aus öffentlichem Laden und Carsharing zeigt, dass maximale persönliche Mobilität und Umweltfreundlichkeit kein Widerspruch sind.“ Studien zufolge ersetzt ein Carsharing-Auto bis zu 20 private Pkw und hilft damit, den Straßenraum zu entlasten. Im ländlichen Raum kann Carsharing als Ersatz für den Zweitwagen viele Familien finanziell entlasten. Laut des Bundesverbandes Carsharing lohnt sich das organisierte Autoteilen vor allem für Menschen, die im Jahr weniger als 14.000 Kilometer fahren und das Auto nicht täglich zum Pendeln benötigen.

Gesucht und gefunden

Fundsachen ab sofort online suchen und registrieren

Alle Fundsachen, die in der Stadtverwaltung abgegeben werden, sind ab sofort in einer neuen Datenbank aufgelistet, die auf der Website unter www.limbach-oberfrohna.de/fundbuero.html zu finden ist. Diese greift auf den bundesweiten Fundservice Deutschland (www.verlustsache.de) zurück und es gibt auch einen Link, um verlorene Gegenstände sofort

online zu registrieren. Derzeit sind dort unter anderem ein Spenderausweis, ein Mitgliedsausweis des Handballvereins Aue, eine Krankenkassenkarte, ein Busticket, eine Speicherkarte, zwei EC-Karten sowie ein Pullover, drei Lesebrillen, eine JBL-Musikbox, sieben Handys, eine Handyhülle, vier Fahrräder und ein Gehstock eingestellt, die von ihren Besitzern abgeholt werden können. Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros, bei dem das Fundbüro angesiedelt ist, finden Sie auf Seite 2.

131 Blutspenden von Vereinen für Vereine Sonderblutspende-Aktion in der Stadthalle wieder gut angenommen

Auch in diesem Jahr konnte sich der DRK-Ortsverein Limbach-Oberfrohna wieder über eine gute Beteiligung an der Sonder-Blutspende am 12. April freuen. Unter dem Motto:



„Vereine helfen, Vereinen helfen“ hatten DRK, Stadtverwaltung und Stadthalle gemeinsam zur dritten Auflage der Aktion eingeladen. Ab 13 Uhr konnten die ersten Spender, die für die dringend benötigte Versorgung, aber auch für ihren Verein ihr Blut abgaben, begrüßt werden. „Insgesamt kamen 140 Personen in die Stadthalle, von 131 konnte eine Vollblutspende abgenommen werden. Was besonders schön ist, dass wir zu diesem Termin 17 Neuspender begrüßen konnten“, freute sich Enrico Fischer, der Vorsitzende des DRK-Ortsvereins. Gemeinsam mit seinem Team sorgte er für die Betreuung der Spender, die ärztliche Untersuchung und Blutabnahme lief über die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DRK-Blutspendedienstes. Übrigens: Welche Vereine die meisten Spender aktivieren konnten, wird bei der Preisverleihung im Rahmen des Bürgerfestes am 4. Mai um 14:30 Uhr auf der Bühne auf dem Johannisplatz verraten.

Bürgermeister Robert Volkmann unterstützte die Aktion nicht nur seitens der Stadt, sondern spendete auch sein Blut. Stadthallen-Chef Wolfgang Dorn gab ebenfalls einen halben Liter Blut ab und betonte, wie wichtig ihm und seinem Team die gemeinsame Aktion sei. Mit 131 Spendern wurden die Zahlen der Vorjahre (2023: 107; 2021: 115) übertroffen.

Ein Dank gilt allen Unterstützern:

Apotheke im Ärztehaus Limbach-Oberfrohna; Rosenapotheke Limbach-Oberfrohna; Kronen-Apotheke Limbach-Oberfrohna; B plus L Infra Log GmbH Limbach-Oberfrohna; Marxstädter Chemnitz; Allianz-Generalagentur Mirko Anke Limbach-Oberfrohna; Guidohof Limbach-Oberfrohna/ OT Uhlsdorf; EP:Tele-Shop Meißner Limbach-Oberfrohna; Blumenhaus und Landschaftsgärtnerei Welzel Limbach-Oberfrohna; VielfaltMenü GmbH, Standort Schmölln; Spedition Weise GmbH; Bäckerei Kempt; AOK plus; Filiale Limbach-Oberfrohna der Deutschen Bank; Gravierwerkstatt

Monika Kunze von der Öffentlichkeitsarbeit des DRK-Blutspendedienstes sowie Enrico Fischer und Frank Reimann vom DRK-Ortsverein Limbach-Oberfrohna sind dankbar, dass dieses Jahr wieder viele Firmen die Tombola unterstützt haben. Jeder Spender erhielt ein Los und konnte sich mit ein wenig Glück über einen tollen Preis freuen.

& Werbung J. Robert Scherf sowie Stadthalle und Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna



Fundtiere auch weiterhin in guten Händen

Kooperationsvertrag zwischen Tierheim und Stadt unterzeichnet

Am 16. April unterzeichneten Susanne Hempel, Vorsitzende des Trägervereins Tierschutzverein Hohenstein-Ernstthal e.V. (mit Kater Silvester), der Niederfrohnaer Bürgermeister Jens Hinkelmann (links) und Limbach-Oberfrohna's Oberbürgermeister Gerd Härtig im Tierheim Langenberg einen neuen Kooperationsvertrag.



Dieser war in den letzten Wochen von ihnen und weiteren Bürgermeistern des Einzugsgebietes ausgearbeitet worden. Unter anderem beinhaltet er die Erhöhung der jährlichen Pauschale,

die die Kommunen pro Einwohner an die Einrichtung für die Aufnahme ihrer Fundtiere zahlen. „Das ist eine kommunale Pflichtaufgabe und wir sind froh, dass wir mit dem Tierheim einen verlässlichen und kompetenten Partner gefunden haben, mit dem die Zusammenarbeit



seit vielen Jahren sehr gut funktioniert“, betonte Oberbürgermeister Gerd Härtig. Zahlte die Stadt bisher um die 12.000 Euro jährlich, so erhöht sich der Zuschuss nun bereits 2024 auf rund 18.000 Euro und ab 2025 auf 24.000 Euro. Leiterin Jana Berger und Susanne Hempel sind froh, dass sie mit dem neuen Vertrag Planungssicherheit für die nicht unerheblichen laufenden Kosten und anstehende Investitionen haben. Derzeit leben 18 Hunde, 35 Katzen, eine Schlange sowie mehrere Kaninchen, Wachteln und Hühner in der Einrichtung. „Das ist eine eher unterdurchschnittliche Zahl, weil derzeit noch keine jungen Katzen bei uns abgegeben wurden“, betonte Leiterin Jana Berger. Besonders die im Heim lebenden Hunde sind jedoch fast alle schwer vermittelbar und müssen oft über Jahre betreut werden.

Neues aus dem Amerika-Tierpark

Vogelbeobachtung auf Website

Heimischer Artenschutz im Amerika-Tierpark



Der Tierparkförderverein zählt bekanntermaßen auch die Förderung des heimischen Artenschutzes zu seinen satzungsgemäßen Aufgaben. Aus diesem Grund können aufmerksame Besucherinnen und Besucher des Amerika-Tierparks auch zahlreiche Nistkästen entdecken. Ein

Nistkasten aber wurde ganz bewusst etwas „versteckt“ angebracht, um das Vogelleben an und in diesem nicht zu stören. Er hat nämlich eine Kamera im Inneren. För-

dervereinsmitglied Edgar Weber und seine Frau betreuen dieses „Vogelhaus“ seit verganginem Jahr. Bereits im Herbst

weiter auf Seite 12



(Foto: Edgar Weber)

wurde die Vogel-Herberge zur Übernachtung in Beschlag genommen. Um auch die Öffentlichkeit am aktuellen Geschehen im „Vogelhaus“ teilhaben zu lassen, wurden die entstandenen Foto- und Video-Dateien auf der Website des Amerika-Tierparks eingestellt. Die Eiablage hat am

Ostermontag begonnen und mittlerweile werden acht Eier von einer Kohlmeise bebrütet. Weitere Videos sollen folgen. Spannend wird sein, den Schlupf und das Aufziehen der jungen Kohlmeisen zu beobachten.
www.amerika-tierpark.de

Aussichtsplattform erneut beschmiert

Polizei ermittelt – 1.000 Euro Belohnung für Hinweise

Schon wieder gab es massive Schmierereien an der Aussichtsplattform am Großen Teich – teilweise mit verfassungsfeindlichem Inhalt. Durch den Landschaftspflegeverband Westsachsen e.V. (LPV) als Eigentümer wurde sofort Anzeige bei der Polizei erstattet und sobald die Beweissicherung abgeschlossen ist, wird der städtische Bauhof den Verband bei der Beseitigung der Schmierereien unterstützen.

Auch hier lobt die Stadt eine Belohnung von 1.000 Euro für sachdienliche Hinweise zur Ergreifung der Täter aus (Tel. Polizei 03763/64-0). „Dass die beliebte Beobachtungsstation mit den erst kürzlich angebrachten Infotafeln erneut beschmiert wurde, macht uns sehr betroffen und wir hoffen sehr, dass die Verantwortlichen gefunden und zur Rechenschaft gezogen werden“, betonte Bürgermeister Robert Volkmann. In den nächsten Monaten sind wieder zahlreiche Streifengänge durch Polizei, gemeindlichen Vollzugsdienst und Streetworker geplant, um den Bereich im Blick zu haben.

Bürgersprechstunde & Lesung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Die Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur hatte am 8. April gemeinsam mit dem Bundesarchiv - Stasi-Unterlagen-Archiv Chemnitz zur Bürgersprechstunde ins Rathaus Limbach-Oberfrohna eingeladen. Ratsuchende konnten sich während des gut besuchten Beratungsangebots bei Utz Rachowski über Möglichkeiten der Rehabilitation von SED-Unrecht informieren. Er erläuterte die Reha-Gesetze, den Sächsischen Härtefallfonds für SED-Opfer und beantwortete Fragen zur „Opferpension“, eine Zuwendung für ehemalige Haftopfer. Zudem wog er gemeinsam mit den Ratsuchenden ab, welcher Weg für eine Rehabilitation zu beschreiten ist und prüfte, ob die nötigen Antragsvoraussetzungen vorliegen. Darüber hinaus beriet Ines Pormann vom Bundesarchiv - Stasi-Unterlagen-Archiv Chemnitz zu den Möglichkeiten eines Antrags auf Einsicht in die Stasi-Akten. Im Fokus standen hierbei u.a. Fragen zur Antragstellung von nahen Angehörigen.

Am Abend las Utz Rachowski, Autor, Zeitzeuge und DDR-Bürgerrechtler, im Kulturkeller aus seinem Buch „Die Lichter, die wir selbst entzünden“.



Ines Pormann vom Bundesarchiv - Stasi-Unterlagen-Archiv Chemnitz und Utz Rachowski der Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, standen gemeinsam acht Stunden in Limbach-Oberfrohna als Ansprechpartner zur Verfügung.

Wunsch zum 103. Geburtstag: Bockwurst und Bier



Marianne Massalsky ist eine besondere Frau: Am 2. April feierte die gebürtige Oberfrohnaerin ihren 103. Geburtstag. Damit zählt sie nun zu den ältesten Bewohnerinnen der Stadt. Oberbürgermeister Gerd Härtig gehörte an ihrem Ehrentag natürlich zu den persönlichen Gratulanten und besuchte sie im „Haus am Wasserturm“. In der Pflegeeinrichtung lebt sie seit 2016 und fühlt sich dort sehr wohl. Die betagte Seniorin sitzt im Rollstuhl und hört sehr schlecht, dennoch ist sie lebensfroh, lacht oft und macht auch den einen oder anderen Scherz. Als der Oberbürgermeister fragte, was denn ihr Geheimnis für ein so langes Leben ist, schmunzelte sie und sagt: „Also eigentlich hatte ich gar nicht vor, so alt zu werden!“ Marianne Massalsky freute sich über den Besuch des Stadtoberhauptes. Im Gespräch erzählt sie unter anderem, dass sie gebürtig aus Oberfrohna stammt und auch immer dort gelebt hat. Zur Geburtstagsfeier am Nachmittag im Pflegeheim hatte die Seniorin einen besonderen kulinarischen Wunsch: Bockwurst und Bier.



AUS UNSEREN ORTSTEILEN

„Vatertagsfrühschoppen“ in Bräunsdorf

Am Feiertag, dem **9. Mai** findet von 10 bis 16 Uhr der „3. Bräunsdorfer Vatertagsfrühschoppen“ rund um das Feuerwehrgerätehaus statt. Die Organisatoren locken mit Fassbier, Köstlichkeiten aus dem Suppentopf und vom Grill sowie Kaffee und Kuchen. Auch die Jüngsten kommen mit Kinderschminken und anderen Aktivitäten auf ihre Kosten.



UNSERE KITAS UND SCHULEN

Kita „Bärenstark“ wieder mit Leben gefüllt**Sanierungsarbeiten im Kita- und Krippenbereich sind abgeschlossen**

Seit Anfang September 2022 laufen die Sanierungsarbeiten in der Kita „Bärenstark“ an der Heinrichstraße in Oberfrohna. Ein großes Vorhaben, welches in den vergangenen Monaten auch einige bauliche „Überraschungen“ bereithielt. Die Kita, welche durch die Bona Vita gGmbH betrieben wird, entsprach nicht mehr den aktuellen Standards für Kinderbetreuungseinrichtungen. Die Bau- und Sanierungsmaßnahme im Kita- und Krippenbereich sind nun nach anderthalb Jahren abgeschlossen. Im Rahmen der grundhaften Sanierung wurden die Räume nicht nur modernisiert, sondern Raumstrukturen grundlegend überarbeitet. Bereits seit 3. April sind rund 40 Kindergarten-Kinder, welche zwischenzeitlich in anderen Einrichtungen untergebracht waren, in die frisch sanierten Räume zurückgekehrt. „Die Unterbringung während der Baumaßnahme forderte eine hohe Organisationsbereitschaft von Schule, Kita-Trägern und natürlich allen Eltern der betreuten Kinder. Für diese Bereitschaft und das Verständnis möchte ich mich im Namen der Stadtverwaltung bedanken. Es stellte für alle Beteiligten eine große Herausforderung dar“, sagt Oberbürgermeister Gerd Härtig zur Teileröffnung des Kitabereiches am 8. April. Gemeinsam mit ihm waren weitere Vertreter der Stadtverwaltung sowie Dr. Helge Walther, Geschäftsführer der Bona Vita gGmbH, vor Ort, um sich die Räumlichkeiten anzuschauen. Die Arbeiten am Dachstuhl der Villa, wo der Hortbereich verortet ist, laufen aktuell noch. Eine Maßnahme, die zu Baubeginn nicht absehbar war und sowohl die Bauzeit verlängerte, als auch zu einer Erhöhung der Baukosten führte. Im Spätsommer sollen die Bauarbeiten voraussichtlich beendet



Katrin Heiber - Fachbereichsleiterin Bildung und Kultur, Michael Claus – Fachbereichsleiter Stadtentwicklung, Dr. Helge Walther – Geschäftsführer Bona Vita gGmbH, Bürgermeister Robert Volkmann und Oberbürgermeister Gerd Härtig haben die neuen Räumlichkeiten zur Teileröffnung am 8. April persönlich begutachtet.

Tag der offenen Tür der Feuerwehr Bräunsdorf


am 11.05.2024 von 14 Uhr bis 18 Uhr
Familiennachmittag

- > 14:30 Uhr Schauübung der Jugendfeuerwehr
- > Infomobil mit Hüpfburg und Kinderschminken
- > Kaffee und Kuchen
- > eine Menge Spiel und Spaß für die ganze Familie

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

ab 20 Uhr Tanz in der Fahrzeughalle
Mit Livemusik von Inventors of the Fire
HANDGEMACHTE MUSIK
Eintritt frei !!!

> handgemachte Longdrinks und vieles mehr ...

Die Feuerwehr Förderverein Bräunsdorf e.V. und die Feuerwehr Bräunsdorf laden ein.

sein. Bis dahin sind die Hortkinder in der Gerhart-Hauptmann-Grundschule untergebracht. Die Gesamtkosten für das Bauvorhaben belaufen sich, nach Erweiterung des Baubeschlusses, auf insgesamt 3,18 Millionen Euro.



Hell und geräumig – so sehen die neuen Gruppenräume der Einrichtung aus. Der Umzug ist noch ganz frisch und in den nächsten Wochen sollen die Räume noch Vorhänge und Bilder erhalten, damit es auch gemütlicher wird.



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



STÄDTBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Freistaat
SACHSEN

Die Maßnahme ist Bestandteil der Städtebauförderung in den Bund-Länder-Programmen „Stadtumbau“ sowie „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“, Programmteil Aufwertung im Teilgebiet Oberfrohna und wird so mitfinanziert aus Mitteln des Bundes und des Freistaates Sachsen.

„Leuchttürmchen“ hat freie Plätze

Familiäre Betreuung für Kinder zwischen einem und drei Jahren

Martina Brodhagen betreut in ihrer Kindertagespflege „Leuchttürmchen“ an der Bahnhofstraße in Kändler seit 13 Jahren Krippenkinder zwischen einem und drei Jahren. Dabei legt sie viel Wert auf eine familiäre Atmosphäre und die Umsetzung des Sächsischen Bildungsplans. Täglich gibt es bei ihr für die maximal vier betreuten Kinder viel Bewegung im Freien – speziell auch in ihrem großen Garten. Zudem kocht Martina Brodhagen selbst täglich frisch das Mittagessen und bietet auch Ganztagsverpflegung an. Bei den Betreuungszeiten ist sie sehr flexibel und würde gern wieder Kleinkinder



aufnehmen. Bei Interesse kann Martina Brodhagen, die von den Mädchen und Jungen Tina genannt wird, unter Telefon: 03722/93138 oder per Mail: tagespflegebrodhagen@gmx.de kontaktiert werden.

**Advent-Kindergarten
Gottesdienst
mit Pfingstkraft**



**27. April 2024 (Samstag)
10:00Uhr
Lutherkirche
Oberfrohna**

 • Ein kreativer Beitrag aus jeder Gruppe
• Gemeinsames Bring & Share Buffet

Unternehmen präsentierten sich Schülern und Eltern



Auch in diesem Jahr hatte Mirko Deißner, der Praxisberater der Gerhart-Hauptmann-Oberschule (im Foto 3.v.r.) wieder alle Schüler der 7. bis 10. Klassen und ihre Eltern zu einem „Abend der Firmen“ eingeladen. Die Aula platzte am 18. März fast aus allen Nähten und gespannt verfolgten alle die Präsentationen der vier Unternehmen, die sich diesmal vorstellten: Autohaus Lohs, Diakomed Diakoniekrankenhaus Chemnitzer Land gGmbH, Aumann Limbach-Oberfrohna GmbH und Handwerkskammer Chemnitz (im Foto von links). Dabei hatte der Praxisberater wieder darauf geachtet, dass von den zahlreichen Handwerksberufen über den kaufmännischen und technischen Bereich bis hin zum Gesundheitswesen viele Interessensgebiete vertreten waren. „Mein Dank gilt allen Beteiligten, die den Schülern und Eltern ihre Firmen und Ausbildungsmöglichkeiten vorgestellt haben“, betonte er.



UNSERE VERANSTALTUNGEN

Termine im Esche-Museum

Im Esche-Museum wird gefeiert – Bürgerfest und Chemnitzer Museumsnacht

Auch zum diesjährigen Bürgerfest am **4. Mai** ist das Esche-Museum wieder dabei. Gleichzeitig ist das Museum Station der Chemnitzer Museumsnacht und damit in das beliebte Event eingebunden, das in diesem Jahr in Chemnitz und der Kulturregion unter dem Motto „Let's celebrate“ stattfindet. „Lasst uns feiern!“ deswegen, weil die Museumsnacht zum 25. Mal veranstaltet wird. Da passt es perfekt, dass in Limbach-Oberfrohna das Bürgerfest steigt. Dazu wurde auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt.

Folgendes Programm erwartet die Besucher.

- 11 / 14 / 17 Uhr Führungen mit Maschinenvorfürungen
Eintauchen und staunen!
- 13 / 15 Uhr Führungen in der Sammlung Ziemert
Einsteigen, reisen, entdecken!
- 10-18 Uhr Mitmachangebote „Masche & Maschine“
Selbst probieren und gestalten!
- 18-21 Uhr Museumslounge „Masche & Musik“ - Wein

& Cocktails von der Weinhandlung „Der Gute Tropfen“, Chemnitz in Industrie-Atmosphäre genießen!

Tickets für die Chemnitzer Museumsnacht

Tickets für die Chemnitzer Museumsnacht können ab sofort im Esche-Museum erworben werden. Wichtig: Sie gelten am Veranstaltungstag als Ticket im gesamten VMS-Verbundraum und gewähren freie Fahrt mit dem ÖPNV. Museumsnacht-Ticket: 12 Euro, ermäßigt 6 Euro, Familienticket 24 Euro. Außerdem gibt es im Esche-Museum das Programmheft zur Museumsnacht.



Esche-Museum

Sachsenstraße 3
Telefon: 03722/93039
eschemuseum@limbach-oberfrohna.de
www.esche-museum.de

Öffnungszeiten:

Di bis Fr 13 bis 17 Uhr
Sa und So 11 bis 17 Uhr

Termine im Kulturkeller



Ende Januar gründete sich der Verein „Kulturkeller Limbach-Oberfrohna e.V.“, der perspektivisch die Veranstaltungsstätte betreiben möchte. Bis alle Formalitäten erledigt sind und der neue Vorstand handlungsfähig ist, kümmert sich nach wie vor das Veranstaltungsteam der Stadtverwaltung um die Belegung des Kellers an der Bachstraße. Gemeinsam mit externen Partnern wurde auch für die nächsten Wochen ein abwechslungsreiches Angebot organisiert.



Zum Bürgerfest am **4. Mai** öffnet der Kulturkeller von 10 bis 16:30 Uhr mit verschiedenen **Mitmachangeboten**, ab 17 Uhr gibt es **Livemusik** mit der Schülerband der Pestalozzi-Oberschule.

Für den **8. Mai** ist von 14 bis 17 Uhr ein **Workshop für Einsteiger zum Thema „Instagram für Vereine“** geplant. Organisiert wird dieser vom Team der Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit meKo#mobil. Hierfür ist eine Anmeldung erforderlich – der

historischen Silberbergbau und zu Führungen im Besucherbergwerk „St. Anna“ eingeladen. Zudem sind Schloss und Neue Kirche geöffnet. Mehr Infos: www.zeitsprungland.de

Link und weitere Infos sind auf der Kulturkeller-Seite (siehe unten) zu finden.

„Alles sächsy“ heißt es am **9. Mai** um 19 Uhr, wenn der Chemnitz Kabarettist Ede Sachsenmeyer zu Gast im Kulturkeller ist. Das „sächsische, sadierische und humorische“ Programm des seit über 40 Jahren auf der Bühne stehenden und stets mit blauem Dederon-Kittel agierenden Künstlers wird sicher viele Fans ansprechen. Der Eintritt kostet 10 Euro und Einlass ist ab 18:30 Uhr. Der **11. Mai** steht wieder ganz im Zeichen des **Liederkarussells**, das diesmal ab 19 Uhr „Murmelmädchen“ und „Bunte Hunde“ in den Keller bringt. Tickets für 15 Euro sind unter www.liederkarussell.com erhältlich.

Bereits am **16. Mai** gibt es ein Konzert mit den Berliner Musikern „**Bauhauskapellentraum**“. Los geht es 20:30 Uhr und der Eintritt kostet 10 Euro.

Für alle Veranstaltungen sind Karten im Café Rhino, in der Stadtinformation oder an der Abendkasse erhältlich.

Alle Termine und mehr zum Projekt Kulturkeller:
www.limbach-oberfrohna.de/kulturkeller



Die Veranstaltung ist bestens geeignet für Familien mit Kindern, aber auch alle anderen Fahrradbegeisterten, die gerne die Region kennenlernen wollen. Es gibt keinen Start und Zielpunkt, jeder kann beliebig in die Tour einsteigen und diese nach seinem ganz eigenen Tempo absolvieren. Der Rückweg kann dann ganz bequem auch mit der eigens eingesetzten „Busbahn“ mit Fahrradanhänger angetreten werden, die auch den Markt in Wolkenburg ansteuert. Insgesamt gibt es in den beteiligten Orten 17 Stationen. An jeder können Stempel gesammelt werden - Die dazu nötigen Karten gibt es an den einzelnen Anlaufstellen. Wer genügend Stempel sammelt, kann an der Verlosung attraktiver Geschenkpakete teilnehmen.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder zwei Stempelstellen in Wolkenburg – am Abenteuerspielplatz an der Mulde und am Bergamtshaus an der Straße zur Papierfabrik. Auf dem Spielplatz locken die Mitglieder des Heimatvereins Wolkenburg-Kaufungen e. V. und des Feuerwehrvereins Wolkenburg e. V. mit Kaffee und Kuchen sowie Gegrilltem. Zudem wird die Gulaschkanone angeheizt und das Feuerwehrmobil präsentiert. Beim Verein Altbergbau und Geologie in Westsachsen wird zu einem Rundgang durch die Ausstellung zum

historischen Silberbergbau und zu Führungen im Besucherbergwerk „St. Anna“ eingeladen. Zudem sind Schloss und Neue Kirche geöffnet. Mehr Infos: www.zeitsprungland.de

Stadtbibliothek zum Bürgerfest und am Brückentag geöffnet

Die Stadtbibliothek „Gert Hofmann“ lädt anlässlich des Bürgerfestes am **4. Mai** von 10 bis 16 Uhr zum Besuch ein. Am **10. Mai** (Brückentag) ist die Einrichtung regulär von 10 bis 14 Uhr geöffnet.

Eine Einrichtung der
 Großen Kreisstadt
 Limbach-Oberfrohna

Come to
 L-O

**Tag der offenen Stadtbibliothek
 zum Bürgerfest**

4. MAI 2024
 10 - 16 Uhr
 Stadtbibliothek "Gert Hofmann"
 Mit großem Bücherbasar und
 Kamishibai Erzähltheater für Kinder!

Stadtbibliothek
 Limbach-Oberfrohna

Brauchtumsfeuer am 30. April in L.-O.

Parkschänke Gastronomie GmbH & Co. KG
ab 20 Uhr Großer Parkplatz am Stadtpark

Ortsfeuerwehr Bräunsdorf

ab 17 Uhr Parkplatz gegenüber Gerätehaus

Freiwillige Feuerwehr Kaufungen e.V.

ab 18 Uhr am Gerätehaus

Méditation Musicale

Konzert für Harfe, Klavier & Gesang

Die sehr beliebte Harfenistin Jessyca Flemming gibt am **4. Mai** um 17 Uhr gemeinsam mit René Mangliers/Klavier und Gesang ein außergewöhnliches Konzert, wie der Titel schon verrät. Kantor René Mangliers konzertierte vor etlichen Jahren bereits einmal in der Johanniskirche, damals an der Orgel. Diesmal wird er auf einem Steinway Flügel spielen. Seine klangvolle Baritonstimme wird so noch besser zur Geltung kommen. Beide Musiker werden mit Solostücken und auch im Zusammenspiel brillieren. Im Konzert werden vorwiegend

Feuerwehrverein Wolkenburg e.V.

ab 18 Uhr Alter Sportplatz hinter dem Gerätehaus
Für leibliches Wohl und Musik ist gesorgt – Spezialität: Wolkenburger Mutzbraten
Holzannahme noch am 27. April von 10 bis 13 Uhr oder nach Absprache

Jugendfeuerwehr Dürrengerbisdorf

ab 18 Uhr Festwiese am Gerätehaus

meditative Melodien der „New Classic“ dargeboten. Die ausgewählten Stücke bilden einen Klangteppich für die Seele. Die entspannende Musik von Harfe und Piano lädt ein zum Nachsinnen, zum inneren Hören und Sehen. Es werden unter anderem Werke von Satie, Glass, Tiersen, Einaudi und auch zwei Eigenkompositionen von René Mangliers zu hören sein. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Näheres zum Konzertprogramm ist auf der Webseite www.kirche-oberfrohna-russdorf.de zu finden.

MÉDITATION MUSICALE
Ein Konzert mit Jessyca Flemming/Harfe
und René Mangliers/Klavier, Gesang
mit Werken u. a. von
Satie, Glass, Tiersen, Einaudi, Mangliers

Johanniskirche Rußdorf
Kirchweg 25
Limbach-Oberfrohna
Samstag, 4. Mai, 17 Uhr

Eintritt frei
Um eine Spende wird gebeten.

Die Stadtverwaltung für
Limbach-Oberfrohna
Limbach-Oberfrohna

Limbacher 20+8
Rund um den Schaftteich
Marktlauf

Wann?
Wo?
Anmeldung/
Ausschreibung?

1. Juni 2024, ab 10.00 Uhr
Waldstadion Limbach-Oberfrohna - Friesenweg 2,
09212 Limbach-Oberfrohna
www.limbach-oberfrohna.de oder
www.triathlon-service.de

Euch erwartet wie immer eine tolle Laufatmosphäre und ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Einladung zur Wanderung in den Frühling

Das Bewegungszentrum Limbach-Oberfrohna e. V. lädt am **25. Mai** von 10:30 Uhr bis ca. 13 Uhr zu einer Wanderung „Rund um das Teichgebiet Limbach-Oberfrohna“ ein. Teilnehmer sollten vor allem fitte Senioren, welche sich gern bewegen, sein. Aber auch alle Interessierten, die einsam sind, sich bewegen wollen und bei einer Wanderung nette Menschen kennenlernen möchten, können mitlaufen. Bei der Wanderung können alle im Gespräch die Einsamkeit vergessen und Natur unserer Limbacher Umgebung genießen. Die Teilnahme an der Wanderung ist in eigener Verantwortung, auf festes Schuhwerk sollte geachtet werden. Es wird in zwei Gruppen gelaufen:
Gruppe 1: Nordic-Walking ca. 6 km

Gruppe 2: Wanderung ca. 6 km

Für beide Gruppen ist Treffpunkt der Kiosk an der Parkschänke um 10:30 Uhr.

Nach einer kurzen Info beginnen die Wanderungen gegen 11 Uhr. Anschließend kann sich mit einem kleinen Imbiss gestärkt werden. In Gesprächen mit anderen Teilnehmern klingt die Veranstaltung individuell aus.

Anmeldungen sind über die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna (Stadtinformation) unter Telefon: 03722/78-451 oder per Mail: stadtinformation@limbach-oberfrohna.de erbeten, da nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl möglich ist.

Wir hoffen auf reges Interesse.

Das Bewegungszentrum Limbach-Oberfrohna e.V.

Robert Schumann: „Keine Träumerei!“

Ein Klavierkonzert für zwei und vier Hände mit Markus und Pascal Kaufmann

Keine Träumerei! - unter diesen Titel stellt das Klavierduo Markus und Pascal Kaufmann ihr neues Tastenfeuerwerk. Die Träumerei gehört zu Robert Schumanns bekanntesten Klavierwerken – ihm und seinem Leben ist ein Konzertprogramm gewidmet, dass die Brüder konzipiert haben. Vierhändig werden Markus und Pascal Kaufmann u.a. das berühmte Klavierkonzert in A-Moll erklingen lassen. Mit dem Werk ist zugleich Schumanns langes Ringen um seine geliebte Clara verknüpft, die er erst nach vielen Widerständen heiraten konnte.

Dass Schumann neben seinem intensiven Schaffen als Komponist, Dirigent

und Schriftsteller auch ein stets bekümmertes Familienvater gewesen ist, zeigen seine Kinderszenen, aus denen Markus und Pascal Kaufmann ebenso musizieren werden. Erleben Sie eine spannende Reise durch das Leben von Robert Schumann – geprägt von Selbstzweifel, Widerständen und beschwingten Aufbrüchen.

Die Veranstaltung findet am **20. Mai** um 17 Uhr im Festsaal des Schlosses Wolkenburg statt.

Karten für 10 Euro erhalten Sie ab dem 1. Mai in Stadthalle und Stadtinformation sowie im „Brückencafé“ und im Schloss Wolkenburg.



(Foto: Laurenz Grieger Fotografie)

Eine Veranstaltung des Förderverein Schloss Wolkenburg e.V.

Der Vorstand
Förderverein Schloss Wolkenburg e.V.

Biker stehen in den Startlöchern

Schon mal zum Vormerken: Auch in diesem Jahr steigt zu Pfingsten in Wolkenburg wieder das Rock- und Bikerweekend von Motorradclub Delirium Germanicum. Von

Freitag bis Sonntag ist auf dem alten Sportplatz so richtig was los, unter anderem am Samstag Live-Musik mit der Böhse Onkelz-Coverband „Exituz 28“. Mehr Infos in der nächsten Ausgabe.



UNSERE UNTERNEHMEN

Praxisplätze digital vorgestellt

Wir suchen Unternehmen aus Limbach-Oberfrohna!



Junge Talente inspirieren und potenzielle Nachwuchskräfte gewinnen: Das Anbieten von Praktikumsplätzen ist immer eine gute Idee und seit vielen Jahren ein bewährtes Instrument, um Schülerinnen und Schüler in den Arbeitsalltag schnuppern zu lassen.

Für ca. 500 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8 und 9 aller Oberschulen/Gymnasien der Stadt steht im kommenden Schuljahr 2024/25 die Suche nach einem Praktikumsplatz an. Für eine Vielzahl

von Jugendlichen ist die Praktikumsplatzsuche jedoch eine Herausforderung. Sie finden sich in den vielfältigen Informationen hierzu nur schwer zurecht.

Gespräche mit Praxisberatern zeigen weitere Probleme auf. Zum einen die eingeschränkte Mobilität und Abhängigkeit vom ÖPNV, zum anderen sind Angebote der Unternehmen vor Ort nicht bekannt.

Modern und digital möchten wir unsere Unternehmen präsentieren und die Motivation und Entdeckerfreudigkeit der Schülerinnen und Schüler wecken!

Neugierig geworden? Sie können sich vorstellen einem jungen Menschen Einblicke in Ihren Arbeitsalltag zu geben? Dann nehmen Sie an unserem Projekt teil und melden sich an!

www.limbach-oberfrohna.de

| Wirtschaft in L.-O. | Praktikumsportal



Die Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



DIE POLIZEI INFORMIERT

Schmierereien angebracht

Ende März / Anfang April beschmierten unbekannte Täter mit mehreren Farben die Wände und Türen der Freilichtbühne im Stadtpark. Sie hinterließen Hakenkreuze, SS-Runen und andere Symbole verfassungswidriger Organisationen.

Können Sie Hinweise auf die unbekanntes Täter oder andere sachdienliche Hinweise geben? Melden Sie Ihre Beobachtungen dem Polizeirevier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763/640.

Feuer in Abstellraum

Aus bisher noch ungeklärter Ursache kam es in den Nachtstunden des 3. April zu einem Brandausbruch in einem Abstellraum eines Mehrfamilienhauses an der Friedrichstraße. Durch die Kameraden der Feuerwehr konnte das Feuer gelöscht werden. Fünf Bewohner des Hauses wurden evakuiert, Personenschaden entstand keiner. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist derzeit Teil der Ermittlungen. Die Brandursachenermittler haben ihre Arbeit aufgenommen.

Metalldiebe unterwegs

Von einer Baustelle an der Chemnitzer Straße entwendeten Unbekannte vom 3. April, 17 Uhr bis 4. April 8 Uhr 30 Laufrollen aus Aluminium, die rund 3.000 Euro wert sind. Dabei wurde außerdem Sachschaden in Höhe von rund 600 Euro verursacht.

Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden: *Zeugentelefon des Polizeireviers Glauchau: 03763/640.*

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau



UNSERE VEREINE

Einladung zur Naturtour**Vogelstimmenwanderung und Naturerlebnispfad
Limbacher Teiche**Wann: Samstag, **4. Mai** von 9 bis 11:30 Uhr

Treffpunkt: Großer Parkplatz Stadtpark, Tierparkstraße 3

Kosten: Spende erwünscht

Anmeldung: erforderlich

Landschaftspflegeverband „Westsachsen“ e.V.

Telefon: 03762/75 93 50 oder info@lpv-west Sachsen.deInhalt: Eine Vogelstimmenwanderung durch das EU-Vogel-
schutzgebiet Limbacher Teiche, bei der Teile des neu ent-
stehenden Naturerlebnispfades gezeigt werden.

Referenten: Tobias Rietzsch und André Oehler

Veranstalter: LPV Naturschutzstation Gräfenmühle



Text und Foto: Landschaftspflegeverband Westsachsen e.V.

Eltern treffen sich

In lockerer Runde gemeinsam mit anderen Müttern und Vätern ins Gespräch kommen – diese Möglichkeit sollen das Elterncafé und der Elternstammtisch des Stadtelternrates Limbach-Oberfrohna auch in diesem Jahr bieten. „Mit Unterstützung der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Limbach-Oberfrohna, der Partnerschaft für Demokratie in Limbach-Oberfrohna und der Schulsozialarbeiter der Grundschulen der Stadt haben wir im vergangenen Jahr das

Elterncafé gestartet. Wir freuen uns sehr, dass wir das Projekt in diesem Jahr fortsetzen können“, sagt Christian Wobst, Vorsitzender des Vereins. Das nächste Elterncafé findet am **8. Mai** ab 15 Uhr in der Christuskapelle an der Waldenburger Straße 5a statt. Für Eltern, die sich den Nachmittagstermin nicht einrichten können, gibt es mit dem Elternstammtisch bereits am **3. Mai** ab 19 Uhr im Café Rhino, Bachstraße 4, eine weitere Möglichkeit zum Treffen und Vernetzen. www.stelli.org

Förderverein Schloss Wolkenburg e.V. ernannt Ehrenmitglied

Bereits im März fand im Restaurant „Vogelschänke“ die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Schloss



Wolkenburg e.V. statt. Die Versammlung begann mit einem Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr, in dem der Vorstand einstimmig für das Jahr 2023 entlastet wurde.

Ein besonderer Höhepunkt der Veranstaltung war die einstimmige Ernennung von Reinhard Iser zum Ehrenmitglied durch die Mitglieder. Herr Iser, das letzte verbliebene Gründungsmitglied des Vereins, wurde für sein Engagement und seine Verdienste, die er für den Verein geleistet hat, geehrt. Seine langjährige Leitung des Vereins als Vorsitzender wurde ebenfalls gewürdigt, und ihm wurde herzlich gratuliert.

Der Antrag zur Ernennung von Reinhard Iser zum Ehrenmitglied wurde vom Vorstand einstimmig vorgeschlagen und von

den Mitgliedern in der Versammlung unterstützt.

Nach den Ehrungen informierte der aktuelle Vorsitzende, Marvin Müller, die Versammlungsteilnehmer über Neuigkeiten, insbesondere über die laufenden Bauarbeiten rund um Schloss Wolkenburg sowie die geplanten Vereinsaktivitäten. Des Weiteren wurde ein Vereinsprojekt für das Jahr 2024 vorgeschlagen, das von den Mitgliedern diskutiert und schließlich festgelegt wurde.

Weiterhin konnte der Verein drei neue Mitglieder begrüßen. Wir freuen uns sehr über den Zuwachs. Die Mitglieder wurden im Rahmen einer Vorstandssitzung noch am selben Abend durch den Vorstand aufgenommen.

Der Vorstand
Förderverein Schloss Wolkenburg e.V.



KURZ BERICHTET

**„Junge Limbacher Lerchen“
geben erstes Konzert**

Die „Jungen Limbacher Lerchen“ des 2023 gestarteten Chorprojekts haben am **5. Mai** um 16 Uhr ihren ersten großen Auftritt in der Altendorfer Kirche in Chemnitz. Für diesen wird jeden Montag fleißig mit Werner und Sylvia Haas geprobt. Alle Akteure würden sich natürlich über viele Zuhörer freuen. Zudem werden jederzeit junge Sängerinnen und Sänger ab 5 Jahren für den Chor gesucht. Bei Interesse kann gerne montags ab 16:30 Uhr im 3. OG des Esche-Museums, Sachsenstraße 3, vorbei geschaut werden. (Foto: Werner Haas)



jeden 1. Sonntag im Monat: 15:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
an jedem weiteren Sonntag: 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
jeden 1. Mittwoch im Monat: 19:30 Uhr Frauenstunde
an jedem weiteren Mittwoch: 19:30 Uhr Bibelstunde
samstags: 10:00 Uhr Kinderstunde

Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft

Christine Konrad Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan Telefon 4082911

God is good Gemeinde

Anett Kladrowa Telefon: 6056685
 Mehr Infos und aktuelle Veranstaltungstermine unter:
www.godisgood.eu

C3 Home Church - Standort Limbach-Oberfrohna

Aula FELS, Marktstraße 11

jeden Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst

Internet: <https://c3home.church/c3-home-home/>
 E-Mail: contact@c3home.church

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

www.jw.org Telefon: 88512

jeden Mittwoch und Donnerstag: jeweils 19:00 Uhr

Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel mit
 Nutzenanwendung für unsere Zeit sowie Betrachtung des Buches
 „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“

jeden Sonntag: 10:00 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 27. April 15.00 Uhr und Sonntag, 28. April 10.00 Uhr
 Besonderer Vortrag - Übertragung aus dem Zweigbüro Zentral-
 europa

Sonntag, 5. Mai

14.00 Uhr Vortrag: Wie Liebe und Glaube die Welt besiegen

Wer Pausen macht, schafft mehr



Haben Sie schon mal etwas vom „Pausen-Paradox“ gehört? Es besagt, dass uns Erholungsphasen produktiver machen. Obwohl man annimmt, mehr zu schaffen, je länger man arbeitet, so erweist sich doch das Gegenteil als richtig. Wer pausenlos arbeitet, kann sich weniger

gut konzentrieren. Er erzielt schlechtere Ergebnisse und schadet langfristig seiner Gesundheit. Nicht selten endet das im Burnout. Ruhezeiten für Körper und Seele sind daher sehr wichtig, um neue Kräfte zu sammeln. Der Sonn- und Feiertagsschutz ist deshalb im Grundgesetz verankert. Seinen Ursprung hat er jedoch in Gottes Bedienungsanleitung für unser Leben. Nach sechs Tagen Arbeit soll ein Tag der Ruhe folgen. Dieser Rhythmus hat seinen Ursprung in der Schöpfungsgeschichte. Die göttliche Pausenregelung ist damit das älteste Arbeitszeitgesetz der Welt. Ihr hoher Stellenwert wird daran deutlich, dass sie bereits an 3. Stelle der biblischen Lebensordnung steht. Im Neu-leben-Gottesdienst zu Himmelfahrt wollen wir mit Ihnen darüber nachzudenken, welche tiefere Bedeutung der sonntägliche Ruhetag hat, geht es doch dabei um einiges mehr als einen freien Tag. Dazu laden wir Sie am **9. Mai** in die Stadtkirche ein. Beginn ist um 9.30 Uhr. Natürlich sind auch die Kinder herzlich willkommen. Rabe Rudi erwartet sie mit einem altersgerechten Programm. Im Anschluss gibt es Leckeres vom Grill.

Kirchgemeinde Limbach-Kändler



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlisdorf, Dürrengerbisdorf):

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**. Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zuständen muss nach wie vor der Notruf **112** gewählt werden!



APOTHEKENBEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

(Notdienst immer von 8 Uhr bis 8 Uhr Folgetag)

27. April – Neue Paracelsus-Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

28. April – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

29. April – Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Straße 49 | Burgstädt

30. April – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

1. Mai – Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

2. Mai – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

3. Mai – Rosen-Apotheke

Frohnbacherstraße 26 | L.-O.

4. Mai – Löwen-Apotheke

Leipziger Straße 7 | Geithain

5. Mai– Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

6. Mai– Marien-Apotheke

Am Ring 1 | Lunzenau

7. Mai– Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

8. Mai– Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

9. Mai– Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

10. Mai– Brücken-Apotheke

Brückenstraße 13 | Penig

11. Mai– Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c | L.-O.

12. Mai– Mozart-Apotheke

Waldstraße 18 | Penig

Achtung: An den Apotheken ist immer die **nächstgelegene** Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet (www.aponet.de) findet man diese.

Anzeigen



Unser Immobilienexperte
Geben Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in die Hände des Marktführers.

Sascha Maultzsch
Immobilienmakler
Tel. 0371 99-17043
sascha.maultzsch@spk-chemnitz.de

ImmobilienCenter
in Vertretung von LBS IMMOBILIEN GMBH

Sparkasse Chemnitz

„Das Küchenparadies“

» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
 - » Küchenmodernisierung
 - » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
 - » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
 - » Schlaf- und Wohnraummöbel
- Küchen ganz persönlich*



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-92248 | www.limbacher.kuechen.de



PFLEGE MIT HERZ

Jetzt **kostenfrei**
3-wöchiges
Probewohnen
vereinbaren!

Freie Wohnungen
in unseren
Senioren-WG's mit
24 h Personalpräsenz:

WG Chemnitz
Wittgensdorfer Straße 142

WG Limbach
Straße des Friedens 94

Pflege mit Herz GmbH
Keplerstraße 10
09117 Chemnitz

Telefon: 0371-8000 780
E-Mail: info@pflagedienst-mit-herz.com

Weitere Informationen unter
www.pflagedienst-mit-herz.com

Veranstaltungen Stadthalle Limbach-Oberfrohna



05.05.2024 11 Uhr
Musikalisches Theater für Kinder zwischen 2-6 Jahren



26.05.2024 15 Uhr
„Oh wie schön ist Panama“
Musiktheater für die Familie



Open-Air

08.06.2024 20 Uhr
Konzert: Rock Ost meets Phudy Quaster and Friends



08.09.2024 19 Uhr
Leipziger Pfeffermühle
Kabarett: „5% Würde“



20.09.2024 19 Uhr
- Die Abschiedstour -
A-Capella-Popkonzert



21.09.2024 19 Uhr
Konzert: Sachsendreier
Denkmal für den Ostrock



23.09.2024 19:30 Uhr
Lesung mit Roland Jankowsky
„Wenn Overbeck kommt...“



28.09.2024 14 Uhr
Fernando Express wieder-
vereint auf letzter Reise



16.11.2024 19 Uhr
WXW Wrestling
Live & Hautnah



22.11.2024 20 Uhr
Ausbilder Schmidt
„Unkraut vergeht nicht“



23.11.2024 19 Uhr
Dresdner Salon-Damen
Violoncello, Violine, Klavier u. Klarinette



24.11.2024 18 Uhr
Theaterstück
nach Arthur Schnitzler

Vorverkaufsstellen

Stadthalle Limbach-Oberfrohna
Freie Presse Shop
Online über Eventim

weitere Informationen unter
www.fzlo.de

Stadthalle Limbach-Oberfrohna

Jägerstraße 2
09212 Limbach-Oberfrohna

Tel.: 03722 469319
info@stadthalle-limbach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag
08:30-12:00 | 13:00-15:00 Uhr
Freitag
08:30-13:00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage geschlossen

eins startet Glasfaser-Ausbau in Limbach- Oberfrohna.

eins
energie in sachsen

eins baut das Glasfaser-Netz in Limbach-Oberfrohna aus. Nach der Planungsphase folgt der nächste große Schritt in Richtung schnelles Internet. Denn das von eins beauftragte Bauunternehmen Citrus Solutions GmbH startet ab Mai 2024 mit der Verlegung der Glasfaserkabel. Somit können sich die Einwohner*innen von Niederfrohna bald über superschnelles Internet freuen.

Die Bauarbeiten im Überblick

Um das Glasfasernetz in Limbach-Oberfrohna zu verlegen, sind Baumaßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum notwendig. Für dadurch entstehende Behinderungen bittet eins um Nachsicht.

Damit der Anschluss auf dem eigenen Grundstück verlegt werden kann, wird sich ein **von eins beauftragter Partner** bei den Eigentümer*innen melden und einen Vor-Ort-Termin vereinbaren.

In diesem Termin erstellt eins mit den jeweiligen Eigentümer*innen und einem Bauunternehmen ein **Verlege-Konzept** für Grundstück und Gebäude. Dabei werden Informationen wie Besonderheiten im Erdreich aufgenommen und berücksichtigt. Erst im Anschluss daran beginnen die Bauarbeiten.

Worauf jeder achten sollte: Jeder beauftragte Partner hat eine **von eins ausgestellte Vollmacht** vorliegen.

Detaillierte Informationen dazu, wie die Glasfaserkabel auf dem Grundstück verlegt werden und ins Gebäude führen, finden Sie in unseren **FAQ auf eins.de/glasfaser-ausbau**

Noch keine Gestattung abgegeben?

Viele Grundstücks- und Wohnungseigentümer können jetzt einen geförderten Glasfaser-Anschluss beantragen. Denn bevor das Netz verlegt wird, benötigt eins die Eigentümer-Gestattung, die für den Anschluss notwendig ist.

Unter **eins.de/glasfaser-ausbau** können Sie prüfen, ob Ihre Immobilie unter den förderfähigen Objekten ist. Ihre Gestattung können Sie dann direkt online ausfüllen und an eins versenden.

Sie haben Fragen?

Wir sind gern für Sie da unter (0371) 525 - 5555 oder **glasfaserausbau@eins.de**

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projekträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit



VDI|VDE|IT



Der Breitbandausbau wird im Rahmen der Bundes-Richtlinie für die „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ gefördert.



Bundesförderung Breitband



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie ‚Digitale Offensive Sachsen‘.



LANDKREIS
ZWICKAU

MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT

Maibaumsetzen in Rußdorf

Liebe Freunde des Rußdorfer Maibaumsetzen,

am **1. Mai** ist es wieder soweit.



18. Maibaumsetzen in Rußdorf an der Kirche

UNSER PROGRAMM

ab 11.00 Uhr Die Würschnitztaler
Blasmusik

ab 14.00 Uhr Ansprache: Pfarrerin Zitzkat,
Maibaumsetzen
mit Salutschüssen
des Schützenvereins
Rußdorf

ab 15.00 Uhr Präsentation
der Feuerwehr

ab 16.00 Uhr FFW Schalmeien-
kapelle
Oberlungwitz

ab 18.00 Uhr Maitanz

ab 19.00 Uhr Line Dance
Showtanzgruppe von
TuS Falke Rußdorf



Ein herzliches
Dankeschön an alle
Sponsoren!

NEU
Oldtimer
Ausstellung

Dazu werden alle großen und kleinen Leute auf das Herzlichste eingeladen. Rund um die Rußdorfer Kirche warten viele Attraktionen, die nicht nur Kinderherzen erfreuen. So können dieses Jahr Oldtimer von den Besuchern bestaunt werden.

Am Abend tanzt die Gruppe „Line Dance“ im Festzelt. Für unsere kleinen Gäste gibt es sportliche und kreative Herausforderungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Die Organisatoren



MITTWOCH, 01. MAI

Wir freuen uns auf viele Besucher! Alle sind herzlich willkommen!

Hüpfburg • Bastelecke • Eis • Leckerer vom Grill und Spieß • Boot fahren
Bungeetrampolin • hausgemachter Kuchen • Kinderschminken • Torwandschießen

Hermann Täschner Holzverarbeitung - Holzhandel

» Bauholz - Profilholz - Latten - Leisten

» Laminat - Paneele - Dielung

» Holz für Zaun u. Balkon - Gartenholz u.v.m.

»Anfertigungen nach Ihren Maßen«
(Zuschnitt, hobeln, fräsen)

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.00 - 18.00 Uhr | Sa: 9.00 - 12.00 Uhr

M. & A. Täschner GbR | Schröderstraße 17 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 037 22-9 23 84 | Fax: 037 22-40 33 47 | www.holzhandel-taeschner.de



„ Von Mensch zu Mensch.“
www.isthv.de

Lohnsteuerhilfe

für Arbeitnehmer e.V. • Lohnsteuerhilfeverein • Sitz Gladbeck

Wir beraten Sie in Ihren steuerlichen Angelegenheiten
und bearbeiten Ihre Einkommenssteuer
im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstellenleiter Dr. Jürgen Blume
Waldenburger Straße 171 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 037 22-9 54 66 | Fax: 037 22-9 54 67
email: jblume@isthv.de

www.lohnsteuerhilfe-limbach-oberfrohna.de



Wir sagen Danke für Ihr Vertrauen.



KFZ-Werkstatt

Ihr Ansprechpartner:
Kay Dorsch
KFZ-Meister und Serviceberater
Telefon: 03722 93145



Gebrauchtwagen

Ihr Ansprechpartner:
Michael Kister
Verkaufsberater Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722 814316
michael.kister@schmidt-sachsenring.de



Nur nicht ins Schwitzen kommen – mit unserem günstigen Klimaanlage-Check¹. Für alle Volkswagen ab vier Jahren. Für angenehmes Klima in Ihrem Volkswagen. Wir prüfen Ihre Klimaanlage auf Bedienfunktionen und Ausströmtemperatur und führen eine Sichtkontrolle der Komponenten wie Kompressor, Kondensator und Trockner durch. Und Sie? Sie können einen kühlen Kopf bewahren.
volkswagen.de/economyservice

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen.
¹ Überprüfung der Klimaanlage, ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Angebot gültig bis einschließlich 31.05.2024. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Ihr Volkswagen

Economy Service Schmidt

Waldenburger Straße 133, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 93145, www.autoschmidt-lo.de

Fa. Michael Esche
Automatiksysteme



- › automatische Dreh- und Schiebetüren
- › Feststellanlagen RWA und RWS Systeme

Limbacher Straße 24
09337 Callenberg
OT Falken
Telefon: 03722 · 94523
Fax: 03722 · 814022
www.automatik-esche.de

„Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt von mir und traut euch ruhig, zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so, wie ich ihn im Leben hatte.“



Wir nehmen Abschied von
Horst Enge

* 20.03.1937 † 02.04.2024



Wir bedanken uns bei allen für die Anteilnahme.
Unser besonderer Dank gilt dem DRK-Pflegeheim
Kändler für die liebevolle Betreuung.

In Liebe

seine Ehefrau Sieghild
seine Tochter Annett mit Mario
sein Sohn Heiko mit Carmen
seine Enkelin Nancy mit Florian
seine Enkelin Eileen mit Philip, Piet und Till
seine Enkelinnen Pauline und Jule
seine Geschwister mit Familien

Oberfrohna, im April 2024

Gyula Hosszú

Dank

Ein langes, erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.
In aller Stille haben wir uns von unserer lieben Mutter,



Johanna Nebel

geb. Block

* 18.10.1931 † 28.02.2024

verabschieden können.

Herzlich danken wir allen, die sie im Leben verehrten
und im Tode achten. Die vielfältige Anteilnahme und
Verbundenheit, die wir erfahren dürfen, ist wohltuend.

Wir haben einen sehr liebevollen und immer
hilfsbereiten Menschen verloren. Was bleibt, sind
Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.

Wir wünschen uns allen Frieden.

Ihre dankbaren Kinder.

Limbach-Oberfrohna, im April 2024

Gyula Hosszú



Gyula Hosszú

Bestattungsunternehmen & Heimbürge

Ältestes privates Bestattungsunternehmen in Limbach-Oberfrohna



*Der Verlust eines lieben Menschen hinterlässt Ratlosigkeit und Trauer.
Wir stehen den Angehörigen mit kompetenter Beratung unterstützend zur Seite.*

Zu unseren Dienstleistungen gehören:

- Beantragung der amtlichen Sterbeurkunden
- Behördengänge (z. B. Abmeldung Krankenkasse, etc.)
- Trauerdruck
- Überführungen im In- und Ausland
- Feuer-, Erd- und Seebestattungen
- Organisation und Durchführung von Trauerfeiern und Beerdigungen

*Sie erreichen uns 24 Stunden
auch an Sonn- und Feiertagen
ohne Aufpreis.
Telefon: 03722 · 92319*

Hainstraße 23 seit 01.04.2024 geschlossen

Neu ab 01.04.2024

Hauptstraße 28 B | 09212 Limbach-Oberfrohna OT Kändler | Telefon: 03722 · 92319

Büro-Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr | Sa. nach Vereinbarung

Jägerstraße 5 | 09212 Limbach-Oberfrohna | Telefon: 03722 · 5034442

Büro-Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

**Wir sind
umgezogen!!!**

BESTATTUNGEN

Bestattungen
Amoroso
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
☎ **03722 · 85626**

Bestattungen Winkler
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
Telefon: **03722 – 598 60 60**
Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna



Hannuschka e.K.
BESTATTUNGSHAUS
03722/ **87571**

Ältestes privates Bestattungsinstitut
in Limbach-Oberfrohna
Gyula Hosszú
(0 37 22) **9 23 19**



ANTEA
BESTATTUNGEN
Bestattungshaus
in Limbach-Oberfrohna
(03722) **98300**

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und besten Opa, Herrn

Reimar Feigel

* 29.05.1941 † 29.03.2024

Wir vermissen dich
deine Renate
Torsten und Ulrike
Merit und Jens
deine Lieblinge Leon und Robin

Die Urnenbeisetzung findet am 21.05. 14⁰⁰ Uhr auf dem Waldfriedhof Callenberg statt.
Von Blumenschmuck ist abzusehen.



Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hannelore Quellmalz

geb. Wagner

geboren am 25. Mai 1934
verstorben am 8. April 2024



In stiller Trauer
Sohn Andreas
Enkel Rico mit Urenkelin Ella
Enkelin Christin
Waltraut & Bernt
Thea & Werner

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 6. Mai 2024 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Bräunsdorf statt.

Gyula Hosszú

*Du hast ein gutes Herz besessen.
Nun ruhe still, doch unvergessen.*

Wir nehmen Abschied von unserer lieben
Entschlafenen, Frau

Gisela Anders

* 21.05.1930 † 21.03.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Sohn Peter mit Erika
Enkel Mario mit Familie
Enkel Marcel mit Familie
Im Namen aller Angehörigen



„Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen“

Schweren Herzens haben wir Abschied genommen von
meinem lieben Ehemann und Vater, Herrn

Manfred Roscher

geboren am 13.10.1940
verstorben am 12.03.2024

In liebevoller Erinnerung
Seine Gittl
Sein Axel mit Andreas
Babett und René
mit ihren Familien

Für die entgegengebrachte Anteilnahme möchten wir
uns recht herzlich bedanken.



Gyula Hosszú

RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN



Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09243 Niederfrohna
 vermietung-wm@selbsthilfe91.de | Tel. 037 22/6003620

Dienstleistung

Beratung · Verkauf · Service
 Hausgeräte, Küchentechnik
NEUBERT
 im Gewerbegebiet Pleißa West
Telefon: 03722-403184

KÜCHEN/MÖBEL

Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei
 Anfertigung von Möbeln aller Art
 Küchenmodernisierung
 03722/ **92248**
 Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

Thilo Dickert
 Waldenburger Str. 8
 09212 Limbach-Oberf.
PARKETT-DICKERT
 Handy: 0177 4472649
 Tel.: 03722-84819
 www.parkett-dickert.de

KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig
 Alles aus Holz vom Tischlermeister
 - Sonderanfertigung - Erneuerung
 - Umbau - Ergänzung
 Telefon: 03722 · **92615**
 Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

DACHTECHNIK

MK Dachtechnik Matthias Kühnert
 Dachdeckermeister
 Telefon: 03722-403084
 Mobil: 0173-8757616

STELLENANGEBOT

Hausmeister gesucht
 für 20-25 Std./Monat
 In LO, bei Interesse
Tel. 03722/92615

MACH DICH FIT!

- ✓ Orthopädietechnik
- ✓ Schuheinlagen von JURTIN®
- ✓ Medizintechnik
- ✓ Homecare-Service
- ✓ Fußpflege / Kosmetik
- ✓ Kompetenzzentrum für Lymphologie

Sportbandagen & Sporteinlagen

JURTIN medical Systemeinlagen
ENDLICH SCHUHEINLAGEN DIE WIRKEN!

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinklebe wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinklebe richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna, Röhrsdorf und Chemnitz/Adelsberg.

ZWEITWEG Verlag & Werbung
 Verwaltungs-Dienstleistungs GmbH

Grenzgraben 69
 09126 Chemnitz
 Telefon: 03 71 · 5 33 45 21
 Fax: 03 71 · 5 33 45 18
 zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de



SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Helenenstr. 18-20
 Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de
 www.sanitaetshaus-hertel.de

active COLORSPORT

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH
 09212 Limbach-Oberfrohna
 Helenenstraße 18-20
 Tel.: 03722 / 518 44-0



Die Johanniter in Limbach-Oberfrohna

Mobiler Pflegedienst – Helenenstraße 48

- pflegerische Grundversorgung
- Verhinderungspflege
- medizinische Behandlungspflege
- Hauswirtschaft und Begleitdienste

Betreutes Wohnen Kändler – Chemnitzer Straße 133

03722 620 39 82

pflegedienst.limbach-oberfrohna@johanniter.de
 www.johanniter.de/zwickau-vogtland

JOHANNITER
 Regionalverband
 Zwickau/Vogtland

